

Wochenschrift
daher Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition deselben
zu senden.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 197.

Leipzig, Mittwoch den 25. August.

1880.

Richtamtlicher Theil.

Actenstücke und Bemerkungen in der Beschwerdesache wegen Schleuderei gegen Herrn Alfred Lorenz in Leipzig.

Vom Ausschuß des Württemb. Buchhändlervereins.

I.

Circular des Vereins an die Herren Unterzeichner der unter dem Vorgang der Firma B. G. Teubner in Leipzig erfolgten Verleger-Erklärung vom November 1879. (Auch an die Herren Commissionäre in Leipzig und die Herren Verleger in Berlin versandt.)

Stuttgart, 24. Juli 1880.

Geehrter Herr College!

Einer unserem Verein angehörenden Sortimentshandlung wurde kürzlich von einem ihrer Kunden ein (jetzt in unseren Händen befindliches) Circular der Firma Alfred Lorenz in Leipzig übermittelt, in welchem folgende Anerbietungen abgedruckt sind:

„Infolge einer Vereinbarung sämtlicher deutscher Verleger können vom 1. Januar 1880 ab neue Bücher nicht anders als zum Ladenpreise angekündigt werden, so daß ich mein bisheriges Princip, die wichtigsten neuen Erscheinungen sofort zu billigen Neupreisen in meine Kataloge aufzunehmen, nicht mehr aufrecht erhalten kann. Die in meine Kataloge fortan ohne Nettopreise aufgenommenen Bücher sind neu, und der von mir bisher gewährte hohe Rabatt wird bei Bestellungen solcher Werke natürlich in Abzug gebracht.“

Außer streng reeller Bedienung und einem beträchtlichen Rabatt auf alle neuen Bücher garantire ich Ihnen rasche und sorgfältige Ausführung Ihrer Ordres etc.“

Es erscheint uns zweifellos, daß dieses dem neuesten Lorenz'schen Katalog beigegebene Circular mit der von Ihnen im Anschluß an die Firma B. G. Teubner unterzeichneten Erklärung in ganz entschiedenem Widerspruche steht, da der Sinn des Lorenz'schen Circulars nicht nur genau so zu verstehen ist, sondern auch so verstanden werden will,

dass die Firma Alfred Lorenz dem Publicum auch fernerhin „den bisher gewährten hohen Rabatt“ gewähren wird, wenn gleich im neuen Katalog die „neuen Bücher ohne Nettopreise“ figuriren.

Da Sie bei Unterzeichnung jener Erklärung deutscher Verleger gewiß den gemeinnützigen Zweck im Auge hatten und daher eine formelle Umgehung dieses Zweckes nur mißbilligen werden, so ersuchen wir Sie ergebenst,

Siebenundvierzigster Jahrgang.

die nachstehende Erklärung gefälligst mit Ihrer Unterschrift versehen und per Post an den Vorstand unseres Vereins, Herrn Egon Werlich in Stuttgart, Firma Meissner'sche Verlagsbuchhandlung, zurücksenden zu wollen.

Wir werden dann die Unterschriften der verehel. Verlags-handlungen unter die an Herrn Alfred Lorenz zu richtende Buschrit sezen und einen Abdruck des Schriftstücks im Börsenblatt veranlassen.

Wir hegen die Zuversicht, daß diese Maßregel nicht ohne gewichtigen Einfluß sein und nicht verfehlten wird, der Intention derjenigen Verlagsfirmen, welche jene Erklärung unterzeichnet haben, energischen Nachdruck zu geben.

Hochachtungsvoll

Der Württembergische Buchhändler-Verein.

II.

Erklärung der unterzeichneten Herren Verleger an Herrn Alfred Lorenz in Leipzig.

Herrn Alfred Lorenz in Leipzig.

Die unterzeichneten Verlags-handlungen, welche sich im Anschluß an die Firma B. G. Teubner in Leipzig dahin erklärt haben:

„daß sie vom 1. Januar 1880 an die Ankündigung ihrer Verlagsartikel in Katalogen, Circularen und öffentlichen Anzeigen unter dem Ladenpreis mit allen ihnen zu Gebote stehenden Mitteln verhindern werden und zwar zunächst dadurch, daß jeder der Unterzeichneten die Geschäftsverbindung — sowohl in Rechnung als gegen baar — mit allen Handlungen unnachgiebig aufheben wird, welche seinen Verlag trotz dieser Erklärung nach dem angegebenen Zeitpunkt zu anderen als den von ihm selbst festgesetzten Preisen in irgend einer Weise öffentlich anzeigen und ausbieten.“

müssen zu ihrem Bedauern in dem von Ihnen an Private versandten Circular, in welchem Sie mittheilen,

„daß Sie bei den in Ihrem Kataloge fortan ohne Nettopreise aufgenommenen neuen Büchern den bisher gewährten hohen Rabatt natürlich in Abzug bringen werden“, eine ihrem Zweck vollkommen zuwiderhandelnde Maßnahme erblicken und bedauern daher, für die Folge die Geschäftsverbindung — sowohl in Rechnung als gegen baar — mit Ihnen aufheben zu müssen.

An Unterschriften sind bis 18. August eingegangen:*)

*) Dieses Verzeichniß der Unterschriften folgt des beschränkten Raumes wegen in Nr. 198 d. Bl.

Die Redaction.

III.

Rundschreiben des Herrn Alfred Lorenz an die Herren Verleger.

Leipzig, den 8. August 1880.

P. P.

Der Württembergische Buchhändler-Verein hat vor einigen Tagen an die Herren Verleger und Commissionäre ein Circular versandt, worin aufgesondert wird, meiner Firma nichts mehr zu liefern.

Als Grund dafür wird im Circular angegeben, daß ich an meine Kunden eine Anzeige vertheile, worin ihnen gesagt wird, daß ich neue Bücher in meinen Katalogen nur noch zu dem Ladenpreise aufführe, aber dieselben nach wie vor zu dem in meinem Geschäft üblichen Rabattsäze lieferne.

In Folge dessen habe ich sofort ein Schreiben an den Vorstand des genannten Vereins gerichtet und erlaube mir Ihnen nachstehend den Wortlaut desselben mitzutheilen.

Ich betone auch an dieser Stelle ausdrücklich, daß ich mich streng an die Verlegererklärung halte; so unberechtigte Angriffe aber, wie sie der Württembergische Verein jetzt gegen mich provoziert, mit allen Mitteln bekämpfen werde, sowohl in meinem Interesse, als auch in dem einer großen Anzahl anderer ehrenwerther und thätiger Geschäfte, die in gleicher Weise wie ich manipuliren.

Um allen Misshelligkeiten für die Zukunft vorzubeugen, werde ich von jetzt ab in meinen Anzeigen nur noch bemerken, daß ich auf neue Bücher möglichst hohen Rabatt gewähre. Eine Bezugnahme auf meine früheren Rabattsäze und Preiscourante ist also demnach vollständig ausgeschlossen.

Mit der Bitte um Fortdauer Ihres geschätzten Wohlwollens begrüße ich Sie mit ganz besonderer Hochachtung als Ihr sehr ergebenster Alfred Lorenz.

IV.

Offentliches Schreiben des Herrn Alfred Lorenz in Leipzig an Herrn Egon Werli in Stuttgart.

Herrn Egon Werli in Stuttgart.

Durch einen Geschäftsfreund wurde mir heute das gegen meine Firma gerichtete Circular des Württembergischen Buchhändler-Vereins übermittelt.

Das Vorgehen Ihres Vereines gegen mich muß als ein directer Eingriff in die inneren Angelegenheiten und in die Actionsfreiheit meines Geschäfts von mir auf das Entschiedenste zurückgewiesen werden.

Die Verlegererklärung kennt keinen Passus, der dem Sortiment vorschreibt, daß er keinen Rabatt geben darf, und so lange dieses Verbot nicht vorliegt, können Circulara wie das meinige ungehindert ausgegeben werden. Meine Ansicht über diesen Punkt stimmt vollständig überein mit der einer Anzahl hiesiger großer Verleger, deren Meinung ich deswegen eingeholt habe.

Die Interpretation der Verlegererklärung, wie sie Ihrem Verein beliebt, ist daher als eine vollständig ungerechtfertigte zu bezeichnen, die in ihren Consequenzen das Signal zu einer Hetzjagd auf Alles geben würde, was nicht zu dem angestammten, sogenannten normalen Sortiment gehört.

Der rechtliche und gesunde Sinn der meisten von den Herren Verlegern wird bald genug reagiren gegen eine Agitation, welche unter dem Vorwande eines gemeinnützigen Zweckes, entschieden nur selbstsüchtige Interessen verfolgt.

Ich übergebe heute diesen meinen Brief der Offentlichkeit und behalte mir außerdem vor, gegen Sie und Ihren Verein flagbar zu werden.

Zum Schluß gestatten Sie mir wohl, Ihnen mein Erstaunen darüber auszudrücken, daß eine Firma wie die Ihrige ihren guten Namen zu Manipulationen hergibt, deren Resultat nur Zwiespalt und beiderseitige Mißachtung sein können.

Hochachtungsvoll ergebenst

Alfred Lorenz.

V.

Erwiderung des Herrn Egon Werli in Stuttgart an Herrn Alfred Lorenz in Leipzig.

Stuttgart, 20. August 1880.

Herrn Alfred Lorenz in Leipzig.

Ihr veröffentlichtes, an meine Person gerichtetes und mir infolge Abwesenheit erst vor kurzem zugegangenes Schreiben vom 8. August gibt mir insofern Veranlassung zu persönlicher und gleichfalls öffentlicher Erwiderung, als Sie am Schlusse desselben „Ihrem Erstaunen darüber Ausdruck geben, daß eine Firma, wie die meinige, ihren guten Namen zu Manipulationen hergabe, deren Resultat nur Zwiespalt und beiderseitige Mißachtung sein könne“.

Ich bemerke dem gegenüber einfach, daß von einer „Manipulation meiner Firma“ entfernt keine Rede sein kann, da ich lediglich in meinem Amte als Vorsteher des Württ. Buchhändlervereins den mir durch einstimmigen Besluß der Generalversammlung gewordenen Auftrag erfüllt habe. Ihr Vorwurf gegen meine Person ist um so weniger zutreffend, als sowohl der Antrag auf den Erlaß des Circulars als die Redaction desselben weder aus meiner persönlichen Initiative noch aus derjenigen des Ausschusses, sondern lediglich aus der Mitte der Versammlung selbst hervorging. Die moralische Verantwortlichkeit dafür fällt somit nicht auf meine Person, sondern auf die Gesamtheit des Vereins, bezw. die in jener Versammlung vertretenen Firmen.

Dagegen zaudere ich nicht, meine Überzeugung (der ich statutengemäß nicht durch Abstimmung Ausdruck geben durfte) dahin auszusprechen, daß der Württ. Buchhändlerverein diese Verantwortlichkeit guten Gewissens übernehmen kann, da er in Ihren Katalogbestimmungen eine ganz unverblümte Umgebung der von den Verlegerfirmen aufgestellten Anforderungen erblicken mußte und zu der Annahme berechtigt war, daß es auch jenen vielen hochgeachteten Firmen bei ihrer „Erklärung“ weniger um die Einhaltung der Form, als aufrichtig und ernstlich um den Sinn zu thun war.

Was die formelle Berechtigung des angefochtenen Schrittes betrifft, so wird diese von zuständiger Seite entschieden werden, sobald Sie, geehrter Herr Gegner, die gegen den Verein und mich in Aussicht gestellte gerichtliche Klage erheben — und das erscheint mir in hohem Grade wünschenswerth. Denn ein richterlicher Spruch, zusammen mit dem Votum der Herren Verleger, ob sie sich der überwiegenden Mehrzahl und Bedeutung nach der Auffassung des Vereins anschließen oder nicht, wird zeigen, ob es den ad hoc gegründeten Kreisvereinen überhaupt möglich sein wird, die Beseitigung der Schleuderei zu erkämpfen, und damit endlich Klarheit in die Situation bringen.

Wenn Sie übrigens in Ihrem Rundschreiben erklären:

„Um allen Misshelligkeiten für die Zukunft vorzubeugen, werde ich von jetzt ab in meinen Anzeigen nur noch bemerken, daß ich auf neue Bücher möglichst hohen Rabatt gewähre. Eine Bezugnahme auf meine früheren Rabattsäze und Preiscourante ist demnach vollständig ausgeschlossen“, so halte ich diese so rasche Wirkung des VereinsCirculars zwar keineswegs für einen Triumph, doch immerhin für einen erfreu-

lichen Erfolg; denn der von Ihnen perhorrescire „Zwiespalt“ und die „Mißachtung“ wird bald einer aufrichtigen Versöhnlichkeit Raum geben, wenn Sie, auf dem mit obiger Erklärung betretenen Wege fortschreitend, den mäßigen Wünschen einer großen Anzahl sich schwer geschädigt glaubender und in der Abwehr stehender Collegen weiter entgegenkommen.

Hochachtungsvoll

Egon Werlich.

VI.

Bemerkungen des Ausschusses des Württembergischen Buchhändler-Vereins.

Bei der Durchsicht der Unterschriften zu der Erklärung an Herrn Lorenz (II.) drängt sich die Beobachtung auf, daß eine recht erhebliche Anzahl der Unterzeichner des Verlegermanifestes vom November 1879 darunter fehlt. Ein Theil uns vorliegender Schreiben solcher Firmen motivirt dieses Fehlen damit, daß der Begriff der Schleuderlei nicht festgestellt und somit lediglich die Form, der Wortlaut des Novembermanifestes für sie verbindlich sei.

Ohne die Berechtigung dieses Standpunktes in Abrede ziehen zu wollen, finden wir in ihm den Beweis, daß mit der Beschränkung der Verbindlichkeit auf den Wortlaut jenes Manifestes nichts erzielt werden kann. Ebenso eindringlich ergibt sich daraus die Nothwendigkeit, daß, bevor an eine erhebliche Besserung der allgemein als mangelhaft anerkannten Zustände im Buchhandel gedacht werden kann, dieser noch fehlende Begriff der Schleuderei festgestellt werden muß. Wir nehmen daher aufs neue Anlaß, es den verehrlichen Kreisvereinen dringend anzuempfehlen, in dieser Beziehung klarlaurende Bestimmungen, (welche wir bisher in keinem der uns bekannt gewordenen Statute finden), in ihre Satzungen aufzunehmen und auf Grund derselben mit den Schwestervereinen in Cartellsverbindung zu treten, derart zwar, daß gegen diejenigen Sortimentsfirmen, welche an das Publicum im Bezirk irgend eines der verbundenen Vereine einen mit den Satzungen derselben im Widerspruch befindlichen Rabattsatz geben, von den Verlegern sämmtlicher Vereine gleichmäßig vorgegangen wird. Womöglich sämmtliche Verlegerfirmen seines Bezirks als Mitglieder zu gewinnen, liegt somit im höchsten Interesse jedes Kreisvereins und dürfte auch nicht allzuschwierig sein.

Der Württembergische Buchhändlerverein seinerseits hat nach reiflicher Untersuchung und in voller Würdigung der in seinem Bezirk obwaltenden Anschaulungen und besonderen Verhältnisse folgende Norm aufgestellt: „Die Sortimentsbuchhandlungen des Württembergischen Buchhändlervereins sind berechtigt, bei Baarzahlung einen Rabatt von 5 %, — an Bibliotheken und Kunden, welche im Laufe eines halben Jahres für 100 M. — und mehr beziehen und ihre halbjährige Rechnung spätestens drei Monate nach Empfang bezahlen, einen Rabatt bis zu 7 % zu gewähren. Größere Rabattbewilligungen sind unter allen Umständen unstatthaft. Es soll weder Rabatt noch Sconto in irgend welcher Form öffentlich angekündigt werden.“

Mit letzterer Bestimmung stehen auch noch die Concessionen des Lorenz'schen Rundschreibens (III) in Widerspruch; dasselbe wird übrigens einer aus diesem Anlaß am 21. August stattfindenden Generalversammlung vorgelegt werden.

Außer solchen Firmen, welche von Anfang an aus Formbedenken ihre Unterschrift zur Erklärung gegen Hrn. Lorenz (II) verweigert haben, sind wohl eine große Anzahl durch das soeben erwähnte nachgiebige Rundschreiben (III) des Hrn. Alfred Lorenz veranlaßt worden, von der Unterzeichnung abzustehen. Denjenigen Firmen aber, welche infolge dieses Rundschreibens (III) nach bereits gegebener Unterschrift bei uns angefragt haben, ob sie jetzt

noch an dieselbe gebunden seien, wird, soweit sie Mitglieder des Württ. Buchh.-Vereins sind, dessen nächster Beschuß Aufklärung bringen; soweit sie Mitglieder des Vereins nicht sind, bleibt die Entscheidung darüber selbstverständlich vollkommen ihrem eigenen Ermessen überlassen. Auf Wunsch werden wir übrigens gern jedem Hrn. Collegen den für unsern Bezirk maßgebenden Beschuß des Vereins mittheilen.

Albert Hofmann.

Am Donnerstag den 19. August verstarb in Berlin, wie in diesem Blatte bereits kurz gemeldet wurde, Herr Heinrich Albert Hofmann, im gesammten Buchhandel, wie in allen Kreisen der Hauptstadt hochgeachtet ebenso wegen seiner vielseitigen, von den glücklichsten Erfolgen gefrönter Thätigkeit, wie um seiner liebenswürdigen Charaktereigenschaften willen.—Der „Kladderadatsch“, den er im Jahre 1848 in Gemeinschaft mit David Kalisch begründete, hat seinen Namen durch die Welt getragen und ihn gleichzeitig denen der erfolgreichsten Zeitungsverleger unserer Tage beigegeben; und wenn auch in erster Reihe das Gelingen des aus unscheinbarsten Anfängen hervorgegangenen Unternehmens den genialen Mitherausgebern zu danken ist, so haben doch die geschäftliche Fidigkeits des Verlegers, seine niemals rastende Rührigkeit, die vielfach von ihm ausgegangene Anregung ihren großen, unbestrittenen Anteil an dem außerordentlichen Erfolg des Blattes. Auch in den zahlreichen anderen Sphären seiner ausgedehnten Thätigkeit arbeitete Hofmann mit fast sprichwörtlich gewordener „glücklicher Hand“. Man braucht nur seinen Verlagskatalog zu durchblättern, um die Bestätigung dafür zu finden: nirgends ein mißglücktes Unternehmen, höchstens einmal ein extragnißloses, dafür aber eine lange Folge von Werken, deren Verbreitung nach Zehntausenden zählt. Es sei hier nur an einzelne Bände der von Hofmann ins Leben gerufenen „Sammlung von Klassikern des In- und Auslandes“ erinnert, an den „Don Quixote“ in Ludwig Tieck's Uebersetzung, an Boccaccio's „Decameron“, an den „Gil Blas“, Zimmermann's Münchhausen, an Sterne's „Yorick“ und „Tristram Shandy“ und den „Landprediger von Wakefield“, an „Paul und Virginie“. Diese Meisterwerke der Weltliteratur wurden von dem spekulativen Verleger zu ungewöhnlich billigen Preisen und zwar zu einer Zeit geliefert, in der bei uns wirklich gute billige Bücher noch zu den Seltenheiten gehörten. Wie richtig der Calciū gewesen, wurde von Jahr zu Jahr klarer. Von ebenso glücklichem Erfolge waren die aus dem „Kladderadatsch“ hervorgegangenen oder doch mit ihm im Zusammenhange stehenden Unternehmungen begleitet: die Dutzende von „Schulze- und Müller“-Abenteuern, dann die humoristischen Kinderbücher und schließlich einige illustrierte Prachtwerke, wie Zimmermann's von Bautier illustrierter „Oberhof“ und Kleist's „zerbrochener Krug“, mit den unvergleichlichen Zeichnungen Adolph Menzel's.

Bis an das Ende seiner Tage ist es ihm treu geblieben, was man „Glück“ zu nennen pflegt; die langwierige Krankheit, welche ihn hinwegriss und die von Andern nur unter unsäglichen Leiden getragen wird — ihm schuf sie keine Schmerzen. Er starb ruhig und friedlich, ohne daß sich der Gedanke an das bevorstehende Ende ihm naht hätte. 62 Jahre ist er alt geworden.

Als die Errungenschaft eines langen Lebens der Arbeitssamkeit hinterläßt er ein sehr großes Vermögen. Sechs Kinder, vier Söhne und zwei Töchter, betrauen ihn.

Unter der Oberleitung seines zu einem tüchtigen Buchhändler herangereisten ältesten Sohnes Rudolph wird, ohne irgend welche Störung, die alte bewährte Firma im Sinne des Verbliebenen weiter fortbestehen.

Anzeigebatt.

(Unterate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschaltete Petition oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[37880.] Über das Vermögen des Buchhändlers J. Chr. Bertram hier selbst ist, da derselbe die Zahlungen eingestellt hat und daher seine Zahlungsunfähigkeit anzunehmen ist, am 9. d. M. Nachmittags 7 Uhr das Concursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt Langersfeldt hier selbst ist zum Concursverwalter ernannt.

Concursforderungen sind bis zum 17. September d. J. bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintrenden Fällen über die im §. 120. der Concursordnung bezeichneten Gegenstände auf

den 29. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 1. October d. J. Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Concursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Concursmasse etwas schuldig sind, wird ausgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolten oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitz der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Concursverwalter bis zum 17. September d. J. Anzeige zu machen.

Bückeburg, den 14. Juli 1880.

Fürstliches Amtsgericht.
Zur Beglaubigung
Nordmeyer,
Gerichtsschreiber.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[37881.] Mit Gegenwärtigem beehe ich mich, Ihnen mitzuteilen, daß der „Olymp, Nesthütische Zeitung“ aus dem Verlage des Herrn R. Fastenrath in Herisau (Commissionsverlag von W. Friedrich in Leipzig) unter dem Titel

Deutsches Dichterheim,
Neue Blätter für Dichtkunst, Kritik
und Satire

mit Beginn des neuen Semesters in meinen Besitz übergeht, und hat Herr Georg Böhme in Leipzig die Besorgung meiner Commissionen gütigst übernommen.

Ferner werde ich unter dem Titel

Edelweiß,
Schweizerisches poetisches Familienblatt,
eine Separatausgabe für die Schweiz veranstalten.

Die Bezugsbedingungen: für Deutschland 5 M. ord., für die Schweiz 3 M. 50 R. ord. mit 25% gegen baar, bleiben wie bisher, und ersuche ich, um Unterbrechungen in der Expedition vor-

zubeugen, um schleunigste Angabe Ihrer Continuationen.

Indem ich für mein Blatt, in welchem beispielweise E. Geibel, E. Rittershaus, A. Träger, J. Sturm, K. Groth, J. Stauffacher, Fr. Oser, Vogel von Glarus u. A. m. durch zahlreiche Beiträge vertreten sind, Ihre freundliche Verwendung erbitte, stelle ich Ihnen Probenummern in mäßiger Anzahl zum Zwecke sorgfältiger Ansichtsversendung gern zu Diensten.

Hochachtungsvoll
Dresden-Strielen, im August 1880.
Paul Heinze's Verlag.

Indem ich die Uebergabe der Continuationen meines Blattes an Herrn Paul Heinze hiermit bestätige, bringe ich dem Tit. Buchhandel zur Kenntniß, daß mein früherer Commissionär C. G. Theile beauftragt ist, meine Commissionen weiter zu besorgen. Es sind daher auch alle Bestellungen auf Jahrgänge der Neuen Deutschen Dichterhalle, Schweizerischen Dichterhalle, Olymp und die Anthologie schweizerischer Liederperlen: „Im Haine der Musen“ an denselben zu richten. Gleichfalls wird Herr Theile in der Lage sein, einzelne verlangte Nummern der verschiedenen Jahrgänge auszuliefern, (Preis pro Exemplar ord. 40 R.; baar 30 R.). Einbanddecken ord. 1 M. 50 R. pro Stück; baar 1 M. 20 R.

Herisau (Schweiz), im August 1880.
Rudolf Fastenrath.

Verkaufsanträge.

[37882.] Eine sehr solide und angesehene, seit über 25 Jahren bestehende Sortimentsbuchhandlung in einer Hauptstadt Norddeutschlands ist für 25,000 M. mit 15,000 M. Anzahlung zu verkaufen. Der Umsatz beträgt ca. 33,000 Mark, der Reingewinn 4800 Mark. Der Werth des festen Lagers stellt sich auf 6—7000 Mark. Beträchtliche Continuationen und eine gute Kundschaft sind vorhanden.

Berlin. Elwin Staudt.

[37883.] Ein ca. 1500 Heste umfassendes Musikalien-Leihinstitut soll billig verkauft werden. Näheres durch die Exped. d. Bl. sub O. H. O.

[37884.] Eine Buchdruckerei mit rentablem sprachwissenschaftl. Blattverlag und guter Kundschaft ist zu verkaufen.

Offerten unter N. U. 596. durch den „Invalidenbank“ in Leipzig.

[37885.] Eine seit 9 Jahren mit gutem Erfolg betriebene Buchhandlung mit Nebenbranchen in freundlicher, schön gelegener Stadt mit schöner Promenade, Gymnasium, Bahnverbindung, ist für 18,000 Mark an einen zahlungsfähigen Käufer bald zu verkaufen.

Inventurwerth 16,000 Mark, jährlicher Umsatz 15,500 Mark durchschnittlich. Das Geschäft ist, den Buchhandel betreffend, noch großer Ausdehnung fähig.

Offerten unter A. B. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[37886.] Mit nötigen Baarmitteln und bester Empfehlung versehen, wünscht man ein solides

älteres Sortimentsgeschäft mit circa 50,000 M. jährlichem Umsatz zu erwerben, wenn möglich in Nordwest-Deutschland; event. würde man sich auch bei einem sonstigen reellen buchhändlerischen Unternehmen beteiligen. Gef. Offerten hat die lobl. Rein'sche Buchhandlung in Leipzig die Güte unter F. A. 80. zu befördern.

[37887.] Eine gute eingeführte, accreditirte Buchhandlung mit guter u. fester Kundschaft wird von einem tüchtigen Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der günstigsten Zahlungsbedingungen sub B. P. # 30. durch Herrn R. Streller in Leipzig erbeten.

Theilhabergejüche.

[37888.] Einem jungen, tüchtigen Buchhändler (unverheirathet) mit einigen Mitteln wird Gelegenheit zur Selbständigkeit geboten. Offerten mit näheren Angaben sub L. 10275. an Rud. Moosé in Leipzig erbeten.

[37889.] Wegen Ausscheidens des bisherigen Theilhabers einer Leipziger Buchdruckerei mit Dampfkraft, in bestem Betriebe und mit sehr guter Kundschaft arbeitend, wird ein Socius mit ca. 20—25,000 Mark gesucht. Gef. Offerten bitten an die Reichenbach'sche Buchhandlung (Westermann & Staeglich) in Leipzig richten zu wollen.

Fertige Bücher u. s. w.

[37890.] Soeben erschien:

Methodische Anleitung
zur Ertheilung des Unterrichtes
in der **Heimatkunde**,
mit
besonderer Berücksichtigung der
Stadt Leipzig und ihrer Umgebung.
Nebst einem Anhang:
Die 1. Stufe des naturkundlichen
Unterrichtes.

Von
Otto Leisner,
Lehrer an der 7. Bürgerschule zu Leipzig.
gr. 8. Ordinär 1 M., netto 75 R.

Gegenüber anderen schon vorhandenen Werken in der einschlägigen Literatur ist die Benutzung des vorliegenden nicht auf die Örtlichkeit beschränkt, aus deren Bereich der bearbeitete Stoff genommen ist, sondern wird vielmehr als „methodische Anleitung“ den allgemeinsten Gebrauch zulassen.

Soweit dasselbe aber in Gestalt vollständig ausgeführter Präparationen erscheint, dürfte es ganz besonders jüngeren Lehrern und Seminaristen eine ausreichende Unterstützung für das behandelte Fach gewähren.

Ich bitte, zu verlangen.
Leipzig, 24. August 1880.
Otto Klemm.

Höchst wichtig für Handlungen, welche mit Handels-, Real- und höheren Bürgerschulen zu thun haben.

[37891.] Zum Semesterwechsel erlaube ich mir nachstehende Verlagsartikel zu empfehlen:

Benser und Ruge, Deutsches Lesebuch für Handelschulen sowie für Real- u. höhere Bürgersch.

= Vierte Auflage. —

gr. 8. 656 S. Brosch. 4 M. 50 A.

In dauerhaftem Schulband 5 M. 25 A.

Die „Allg. Deutsche Lehrerztg.“ spricht sich äußerst günstig über die neue Auslage aus und sagt darüber unter anderem:

„Ein besonderer Vorzug des Buches beruht in der consequenten Durchführung einer bestimmten Orthographie, der die »Regeln und das Wörterverzeichnis der deutschen Rechtschreibung von Klannig« zu Grunde liegt.“

Die in ganz Sachsen seit Jahren bereits eingeführte Klannig'sche Orthographie schließt sich fast unmittelbar an die vom preuß. Cultusministerium nunmehr festgestellte Rechtschreibung an, und dürfte somit obiges Lesebuch in der jetzigen Auslage als Übergang zur neuesten Rechtschreibung sehr zu empfehlen sein.

Feller und Odermann, Das Ganze der kaufm. Arithmetik.

Zum sechsten Male bearbeitet von Prof. Dr. Carl Gust. Odermann.

= Dreizehnte umgearb. Auflage. —

gr. 8. 560 S. Brosch. 6 M.; f. geb. 7 M.

Einer Empfehlung dieses anerkannt besten Rechenbuches bedarf es nicht, da dessen Bedeignheit weltbekannt ist.

Beide Artikel liefern ich in Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33 1/3 % Rabatt und auf 12 + 1 Freizpl.

Achtungsvoll und ergebenst
Leipzig, Spätsommer 1880.
Otto Aug. Schulz.
(Vide Naumburg's Wahlzettel.)

[37892.] Für die bevorstehenden hohen jüdischen Feiertage bitte, nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Sinnsprüche aus dem Talmud und der rabbinischen Literatur.

Zusammengestellt von F. Sailer.

Hochlegant broschirt und auf Kupferdruckpapier. Preis 2 M. ord. In reichem Original-Einband 3 M. ord.

In Rechnung 25%, gegen baar 30% u. 7/6.
Berlin. Friedrich Stahn.

[37893.] Ende vor. Jahres erschien und ist in meinen Commissionsverlag übergegangen:

J. J. von Kraszewski in seinem Wirken und seinen Werken.

Eine biographisch-krit. Skizze von S. von Bohdanowicz.

gr. 8. Preis 3 M. ord.

In Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33 1/3 %.

Es ist dies die einzige deutsch geschriebene Biographie des hervorragenden polnischen Dichters. Wo für slavische Literatur Interesse vorhanden ist, wird auch dies Werk Absatz finden. Exemplare stehen auf Verlangen à cond. zur Verfügung.

Für feste Rechnung können solche auch von Herrn W. Friedrich in Leipzig bezogen werden.

Hochachtungsvoll

Dresden, August 1880.

Heinrich Morhel.

Neuigkeit und Fortsetzung.

[37894.]

Soeben erschien:

Platz, Th., die Heilpflege und Erziehung zurückgebliebener und idiotischer Kinder. Lfg. II. 1 M. ord.

Bezugsbedingungen: A cond. 75 A, fest 70 A, baar 67 A u. 13/12.

Die eingegangenen Baarbestellungen auf dieses Heft sind bereits expedirt, und ersuchen wir alle Handlungen, welche Fortsetzung noch nicht verlangten, dies unverzüglich nachzuholen. Gleichzeitig richten wir an dieselben das Gesuch, uns alle Exemplare von Heft 1, welche ohne Aussicht auf Absatz lagern, schnellstens zu remittieren, da wir Baarbestellungen auf dieses Heft nicht mehr erledigen können.

Leipzig, 23. August 1880.

Richter's Verlags-Anstalt.

Lenau, Werke.

Illustrierte Ausgabe.

[37895.]

Zur Feststellung der Continuation, zu neuen Betriebsmanipulationen, stellen wir auch das zweite Heft der „Illustrierten Lenau-Ausgabe“ in mäßiger Anzahl in Commission zur Verfügung. Es ist diese zweite Lieferung besonders schön ausgestattet, so daß bei Zusendung an die noch unentschlossenen Kunden dieselbe für den definitiven Bezug des Werkes bestimmen wird. Auch mit dem ersten Heft zusammen erneut Interessenten zur Kenntnahme unterbreitet, dürfte sich ein erfolgreiches Wirken dadurch erhoffen lassen.

Wir ersuchen Heft 2. schleunigst verlangen zu wollen, event. ebenso Heft 1. Versandstreifen und Prospective. Die „Illustrierte Lenau-Ausgabe“ hat einen schönen Erfolg bisher aufzuweisen, und so dürfte sich auch fernere Verwendung für dieselbe lohnen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im August 1880.

J. G. Gotta'sche Buchhandlung.

[37896.] Soeben sind erschienen:

G. Wirth's Wiederholungs- u. Hülfsbücher für den

Unterricht in den Naturwissenschaften.

Für die Hand der Schüler in mehrklassigen Volksschulen, Mittelschulen und höheren Töchterschulen.

Wiederholungs- und Hülfsbuch für den Unterricht in der Physik. 6. vermehrte und verbesserte Auslage. Mit 46 Holzschnitten. 108 Seiten 8. Broschirt. 80 A.

Wiederholungs- und Hülfsbuch für den Unterricht in der Chemie. 3. verbesserte Auslage. 120 Seiten. Broschirt. 90 A.

Gleichzeitig empfiehle dessen:

Wiederholungs- und Hülfsbuch für den Unterricht in der Botanik. 115 S. 8. Broschirt. 80 A.

Wiederholungs- und Hülfsbuch für den Unterricht in der Zoologie. 202 Seiten. Broschirt. 1 M. 20 A.

Erbitte für diese leicht absehbaren Schriften Ihre weitere Verwendung und Empfehlung.

Berlin, 20. August 1880.

J. A. Wohlgemuth's Verlag
(Max Herbig).

Andree's Handatlas zu 20 Mark.

[37897.]

Heute wurde ausgegeben:

Die
vierte
Lieferung
von
Andree's
Handatlas
zu 20 M.

Unverlangt in der Höhe der bisherigen Continuation.

Auslage jetzt 90,000.

Leipzig, 24. August 1880.

Belhagen & Klasing.

Verlag von
Otto Meissner in Hamburg.

[37898.] **Lexikon der Civilprocess- u. Konkurs-Gesetzgebung.**
Von Dr. W. v. Melle. 3 M.

Lexikon der Gerichtskosten.

Von E. Brügmann. 2 M.

Für Juristen und Laien sind diese Bücher durch die alphabetische Zusammenstellung und übersichtliche Gruppierung des Stoffes eine bequeme Handhabe zum schnellen Auffinden der betr. Gesetzesvorschriften.

= 7/6 in Rechnung. —

[37899.] Soeben erschien:

Lectures choisies des demoiselles.

Tome III.

Nouvelles Historiques.

Trois Histoires arrangées par M. Calm.

Preis 1 M.

Tome I. A. Paris. Trois Histoires.

Tome II. Tableaux de famille. Trois morceaux. à 1 M.

haben sich einer kaum zu erwartenden raschen Aufnahme zu erfreuen gehabt, mehrere grössere Lehranstalten haben die Heftchen als Lectüre eingeführt; durch ihre Ausstattung empfehlen sie sich auch besonders als Geschenk für junge Damen.

Cassel, 15. August 1880.

Theodor Kay.

[37900.] Vor Kurzem versandten wir pro novo:

Göler, A. von, Grossherzogl. bad. Generalmajor, Cäsar's gallischer Krieg u. Theile seines Bürgerkriegs nebst Anhängen über das römische Kriegswesen u. über römische Daten. Zweite durchgesehene und ergänzte Auflage. Nach dem Tode des Verfassers herausgegeben von Freiherrn Ernst August von Göler. Zwei Theile mit 17 Karten. gr. 8. Brosch. 18 M. ord., 13 M. 50 A. netto.

— do. Erster Theil apart mit Tafel I—XI. 10 M. ord., 7 M. 50 A. netto.

— do. Zweiter Theil apart mit Tafel XII—XVII. 10 M. ord., 7 M. 50 A. netto.

Für Kriegsschulen, Realgymnasien, Philologen und Bibliotheken von grossem Interesse!

Hieraus einzeln:

Göler, A. von, Grossherzogl. bad. Generalmajor, Atlas zu Cäsar's gallischem Krieg und Theilen seines Bürgerkriegs. XVII Tafeln. Mit erläuterndem Text von Freiherrn Ernst August von Göler. gr. 8. Geh. 2 M. ord., 1 M. 50 A. netto.

— do. Uebersichtskarte zu Cäsar's gallischem Krieg. Entworfen und mit erläuterndem Text begleitet von Freiherrn Ernst August von Göler. Massstab 1:2,500,000. Grösse: 44 × 42 Cm. gr. 8. In Umschlag. 1 M. ord., 75 A. netto.

Tübingen, 20. August 1880.

Akademische Verlagsbuchhandlung von J. C. B. Mohr.

[37901.] **Rocco de Zerbi, Amleto.**

Studio psicologico.

8. (80 pag.) Preis 1 Franc.

Ein neuer geistreicher Essay des bekannten Kritikers über Shakespeare's Hamlet.

Neapel, August 1880.

Detken & Roeholl, Akadem. Buchhandlung.

Luckhardt'sche Verlagshandlung in Berlin W.

[37902.]

Nachstehende sehr beachtenswerthe *Militairische Neuigkeiten* empfehlen wir Ihrer erneuten freundlichen Verwendung, und stehen Exemplare à cond. zu Diensten:

von Drygalski, A., Subdetul Chakaik, Sammlung auserwählter Dokumente aus den türkischen Staats-Archiven. 3 M. ord., 2 M. 25 A. no., 2 M. baar.

von Jagwitz, F., Geschichte der zweiten Hälfte des russisch-türkischen Krieges 1877/78 unter besonderer Berücksichtigung der russischen Taktik. 8 M. ord., 6 M. no., 5 M. 35 A. baar.

von Reichenau, über Handhabung und Erweiterung des Kriegsspieles. 2. Auflage. 1 M. 60 A. ord., 1 M. 20 A. no., 1 M. 5 A. baar.

Schmalz, F., Studien über die Ausbildung der Infanterie im Felddienst. Erster Theil. Zweite Auflage. 1 M. 50 A. ord., 1 M. 10 A. no., 1 M. baar.
— do. 2. Theil. Mit 3 lith. Tafeln in Farbendruck. 2 M. ord., 1 M. 50 A. no., 1 M. baar.

Volkersen u. Leerbeck, das Infanteriefeuer im Gefecht, eine taktische Studie. 3 M. ord., 2 M. 25 A. no., 2 M. baar.

Weygand, H., das französische Marine-Gewehr. Fusil modèle 1878 marine. 1 M. 20 A. ord., 90 A. no., 80 A. baar.

[37903.] Soeben erscheint in meinem Verlage: **Nachtrag zu den Ausführungs-Gesetzen** etc. der vier großen Reichsjustizgesetze von 1877, enthaltend das Notariatsgesetz vom 8. März 1880 mit den Notariatsordnungen vom 11. Juli 1845 u. 18. September 1853, die Geschäftsordnung und Dienstweisung für das Reichsgericht, sowie sämtliche nach Abschluss des ersten Bandes seit März 1880 erschienenen Ministerialverfügungen. Nebst vollständigem Inhaltsverzeichniß u. Sachregister, herausgegeben von Otto Rudorff, Amtsrichter. Preis 2 M.

Cassel, 15. August 1880.

Theodor Kay,
Königl. Hof-Buchdr. & Co.**Verlag von Paul Bette, Berlin.**

[37904.]

Kaiser Wilhelm.

Brustbild vom 13. Februar 1880.

Nach der Natur gezeichnet

von

Anton von Werner.

Facsimiledruck.

Größe I. in grau Passepartout.

5 M. ord., 3 M. 50 A. baar.

Folioformat 2 M. ord., 1 M. 35 A. baar.

Verlag: Orell, Füssli & Co.: Zürich.

[37905.]

Als weitere Folge unserer Collection:

Europäische Wanderbilder

erschien soeben das 11. Bändchen:

— **Baden in der Schweiz.** —

Von

B. Fricker.

Mit 26 Illustrationen von J. Weber, nebst einer Karte.

Preis 50 A.

(Frühere Bestellungen hierauf, sowie Fortsetzungen, wurden heute ausgeführt.)

Demnächst erscheinen:

Nyon am Genfersee

und

Konstanz-Bodensee.

Ebenso sind in Vorbereitung:

— **Rom.** —**Chur, Ajaccio auf Corsika, Thusis, Schaffhausen und der Rheinfall,****Billach in Kärnthen**

und seine Umgebung.

Von Dr. Heinr. Voë.

— In deutscher, französischer und englischer Sprache. —

Alle diese Bändchen bringen gleich den früheren, neben einer von hervorragenden Autoren redigirten, höchst gediegenen textl. Schilderung, zahlreiche künstlerische Original-Illustrationen, Karten und Pläne.

— Preis pro Bändchen nur 50 A. —

Praktische Reise-Führer.

Belehrende Unterhaltungslectüre.

Überall verkäuflich!

Geringe Mühe, das einfache Versenden an Kunden und Auslegen im Schaufenster, sichert lohnenden

Massen-Absatz!

Wir liefern in jeder Anzahl à cond. auch an Handlungen, welche bisher noch nicht mit uns in Rechnung stehen.

Bitten, zu verlangen.

Zürich. Orell, Füssli & Co., Verlag.

Portrait Klinkersues.

[37906.]

In unserm Comm.-Verlag erschien soeben das Portrait des Professors Klinkersues. Lithographie gr. Fol. à 2 M. = 1 M. 50 A. baar. Wir bitten, bei Bedarf zu verlangen.

Bandenhoef & Ruprecht
in Göttingen.**Payne's Ill. Fam.-Kalender 1881**

[37907.] liefert beispiellos billig

Bruno Badelli in Dresden u. Leipzig.

**Wyl, Maitage in Ober-Ammergau,
Reymond, der gesunde und kranke
Herr Meyer in der Schweiz**

[37908.] wurden soeben nach den eingegangenen Bestellungen pro nov. versandt; von beiden mußten bereits, trotz der starken Auflagen, Rendrucke angefertigt werden.

Derjenige von Wyl wird erst in 14 Tagen beendigt sein, bis dahin können nur feste Bestellungen ausgeführt werden.

Alfred Meissner schreibt über Wyl: „Wenn dies Buch nicht geht, so weiß ich nicht, was man dem Publicum bieten soll; von Rechts wegen sollten davon 100,000 Exemplare abgesetzt werden.“

Das Berliner Tagblatt sagt am Schluß einer längeren Besprechung: „Aus ersten Quellen geschöpft, mit tödlicher Frische geschrieben und mit der liebenvollsten Gründlichkeit zusammengetragen, ist das Buch von W. Wyl unzweifelhaft das Werthvollste, was bisher über die Oberammergauer Aufführungen zu Tage getreten ist, und wird von den Feuilletonisten des kommenden Jahrzehnts vermutlich dieselbe Brandschatzung erfahren, wie sie die panegyrische Schrift Eduard Devrient's von den gegenwärtigen zu erleiden hatte.“

Wie abfatzfähig das Buch ist, beweist, daß eine bayrische Handlung fest 500 Exemplare nachbestellt hat, nachdem sie 100 erhalten und sofort verkauft hatte.

Caesar Schmidt in Zürich.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

[37909.] Mitte October d. J. erscheint in meinem Verlage:

**Illustrirter Catalog
der
Königlichen National-Galerie
zu
Berlin,**

enthaltend Reproductionen der bedeutendsten Kunstwerke.

Preis ca. 2 M. ord.

Berlin, Ende August 1880.

Rud. Schuster,
Kunstverlag.

[37910.] Unter der Presse befindlich:

**Gedichte
von
Rob. Schellmien.**

1880. 14 Bog. 8. Ca. 3 M. 50 R.; eleg.
geb. 4 M. 50 R.

Legen Sie diese in anziehender Form erjonnene Gedichte des erst kürzlich gen. Verf. des offenen Briefes an den Herrn Reg.-Präf. v. Schwarzhoff ic. fleißig aus, und ohne Zweifel wird, wie dem lichtvollen Briefe, auch dieser poetischen Schöpfung reicher Absatz zu Theil. — Wir geben nur je 1 Expl. à cond.!

Magdeburg. Faber'sche Buchdruckerei
A. & R. Faber.

[37911.] Die infolge meines Circulars eingegangenen Bestellungen auf:

**Wyl,
Maitage in Ober-Ammergau
nebst
dem vollständigen neuen und einem
Auszug aus dem alten Text, Musik-
proben und den Portraits der Haupt-
darsteller.**

Preis 3 M. 60 R. ord.

**Reymond,
Der gesunde und kranke Herr
Meyer in der Schweiz.**

Mit Silhouetten von Ströh.

Preis 1 M. 20 R. ord.

gelangen in dieser Woche zur Auslieferung. — Wer noch nicht bestellt hat, wolle dies sofort thun, da beide Bücher später nur noch fest gegeben werden können.

Zürich, den 9. August 1880.

Caesar Schmidt.

[37912.] Vom October d. J. ab erscheint im unterzeichneten Verlage:

**Zeitschrift für Orthographie.
Unparteiisches Centralorgan
für
die orthographische Bewegung
im
In- und Ausland.**

Unter Mitwirkung namhafter Fachmänner herausgegeben von

Dr. Wilhelm Vietor
in Wiesbaden.

Jährlich 12 Nummern Lex.-8. Preis halbjährlich 3 M.

Die ersten Nummern werden u. A. folgende interessante Aufsätze bringen:

„Sprache und Schrift“ (Kräuter—Saargemünd).

„Einige Bemerkungen über den Unterschied theoretischer Erörterungen und praktischer Reformen auf dem Gebiete der Orthographie und mein Standpunkt in der orthographischen Frage“ (Sanders—Altstrelitz).

„Why we want a Reformed Alphabet“ (Sayce—Oxford).

„Das Bürgerrecht der Fremdwörter in der deutschen Sprache“ (Strackerjan—Oldenburg).

„Die Aufgabe der Orthographie-Reform“ (Faulmann—Wien).

„Die Orthographie-Reform und der deutsche Buchhandel“ (Schreiber—Wien).

„Die Orthographie in den Niederlanden“ (de Beer—Amsterdam).

„Die orthographische Bewegung im 18. Jahrhundert“ (Koch—Marburg).

„Aphoristische Bemerkungen über »Noch einmal der Silbenschluss«“ (Wiebe—Hamburg).

„Das preussische Regelbuch“ (Grabow—Oppeln).

„Orthographie in Dänemark“ (Beissel—Kopenhagen).

Ein solches Organ wird sicher auf den Beifall aller sich für Orthographie Interessierenden rechnen dürfen. Beweis dafür ist, dass die Vertreter der verschiedensten orthographischen Parteien des In- und Auslandes ihre Mitarbeit und Unterstützung versprochen haben. —

Die Probenummer erscheint im September d. J., allmonatlich folgt eine Nummer von 1 bis 1½ Bogen in Lex.-8. Format. *Ihren Bedarf an Probenummern und Prospecten bitte baldigst aufzugeben.*

Anzeigen einschlägiger Literatur (Preis der einmal gespaltenen Zeile 40 R., Auflage 5000, bei grösseren Inseraten Rabatt) dürften von gutem Erfolge sein.

Rostock, 20. Aug. 1880.

Wilh. Werther's Verlag.

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.

[37913.] Mitte September gelangen zur Ausgabe und bitte, gef. zu bestellen:

**Französ. Almanachs
für 1881.**

Fr. Cts.

| | |
|--|-------|
| Almanach amusant | — 50. |
| — du bon ton | — 50. |
| — du Charivari, ill. | — 50. |
| — des cocottes | — 50. |
| — comique | — 50. |
| — de la cuisinière | — 50. |
| — des dames et des demoiselles, ill. | — 50. |
| — du Magasin pittoresque | — 50. |
| — parisien | — 50. |
| — des parisiennes, ill. | — 50. |
| — pour rire | — 50. |
| — du savoir vivre | — 50. |
| — triple Mathieu (de la Drôme) | — 50. |
| — du Voleur, ill. | — 50. |
| — annuaire de l'Illustration | 1.—. |
| — annuaire Mathieu (de la Drôme) | 1.—. |
| — album des célébrités | 1.—. |
| — de la chasse, ill. | 1.—. |

13/12 assortirt.

Franco-Eilsendungen am Tage des Erscheinens nach Leipzig, Berlin, Frankfurt a/M., Hamburg, Stuttgart, Wien.

Angebotene Bücher u. s. w.

[37914.] Ign. Jodowits in Leipzig offerirt u. erbittet gef. Gebote:

Daheim. Jahrg. 1872, 73, 74, 75, 76, 77.

In einz. Nrn.

Gartenlaube 1864—78 in Hftn., 1879 in Nrn.

Meyer's Convers.-Lexikon. Neueste Aufl.

Bd. 1—5. eleg. geb.; Bd. 6—16. in Hftn. brosch.

[37915.] Otto Klemm in Leipzig offerirt:
1 Brockhaus' Lex. 12. Aufl. Org.-Hlfsrzbd.
Wie neu.

[37916.] Die H. Lanpp'sche Buchhdlg. in Tübingen offerirt:
Du Bois-Reymond, gesamm. Abhandlgn. I. Darwin's Werke. Cplt. in Lfgn. Neu. Dühring, Logik u. Wissenschaftstheor. 1878. Ppbd. Neu.
Frey, Handbuch d. Histologie. 4. A. 1874. Gzlnbd.
Grimard, Botanique à la campagne.
Hegel's Werke. X. 1—3. Aesthetik. 1835. Ppbd.
Horwicz, psychologische Analysen. Cplt. Ppbd. Neu.
Josephus hebraicus, ed. Breithaupt. Gotha 1710.
Karmarsch, Technologie. 2 Bde. 1875. Hlbfrzbd. Neu.
Künstlerlexikon, neuestes allgem. Mit Ergänzgsbd. Stuttg. 1870.
Leroy, Traité de géométrie descript. Mit Atlas. 1843. Hlbldrbn.
Moltke's Briefe a. Russland. 1877.
Siguier, les grandeurs du catholicisme. 1841.
Stacke, deutsche Geschichte. I.

[37917.] Die Arnoldische Buchh. in Dresden offerirt:
1 Augsteum (antike Denkmäler Dresdens, herausgegeben von W. G. Becker. Mit 154 Kupferstafeln. gr. Fol. Dresden 1805—12. Sauberes, gut gehaltenes Exemplar in 13 Hlbldrbdn. Ladenpreis 375 M)
1 Murr, Abbildungen der Gemälde u. Alterthümer etc., welche seit 1738 sowohl in der Stadt Herculaneum, als auch in Pompeji u. in den umlieg. Gegenden an das Licht gebracht worden, nebst ihrer Erklärung. 1—6. Bd. 2. Aufl. 7. 8. Bd. 1. 2. Thl. Augsburg 1793—99. Gut gehaltenes Exemplar in 9 Ppbdn.

[37918.] C. Hübscher in Bamberg offerirt in neuen Exemplaren und sieht Geboten entgegen:
12 Büch, hist. Schulatlas. 1. Abth. Neueste Aufl. — 2 Hirzel, franzöf. Grammatif. 18. Aufl. — 6 Kehrein, deutsches Lesebuch. Unterstufe. 5. Aufl. — 12 Seydlitz, Grundzüge. 17. Aufl. — 12 Steup, petits contes. 9. Aufl. — 6 Gurke, engl. Grammatif. 3. Aufl. — 6 Riedel, franz. Conversationsbuch. 4. Aufl. — 4 Riedel, franzöf. Vorschule. 3. Aufl. — 8 Lhomond, Eléments de Grammaire. 77. Edit. — 8 Premières lectures. 35. Edit.

[37919.] Carl Greif in Wien offerirt:
Prisse d'Avennes, l'art arabe. Complet in 50 Heften. (200 prachtvoll ausgeführte Tafeln. gr. Folio, nebst 1 Text-Band in 4. Paris 1877. Br. Statt 1020 Frances um 260 M)

[37920.] Dobberke & Schleiermacher in Berlin W. offeriren:
Biblia, m. Vorreden, Summarien, Parallelen v. Chr. Pfäff. Mit schönen Kupfer-Blättern. Tüb. 1729. Gepr. Prtg.

Kirchmann, philosoph. Biblioth. Bd. 1—26. 28—32. (Hlbldrbn.) — Lutheri exeget. opera lat. Bd. 1—22.; — epist. ad Galatas. 3 Bde. Erlangen. (Eleg. Hlbfrzbd.) — Theiner, kathol. Kirche in Schlesien. — Zeitschr. f. Protestantism. u. R. 1849—56. — d'Alembert, (Dict. des) mathématiques. 4 Parties et suite: Dict. des jeux. Paris 1784—92. — Berthoud, Essai sur l'horlogerie. Paris 1763. — Karsten, Einleitung in d. Physik. — Entscheidgn. d. Obertribun. Bd. 1—58. (Schön, nicht gleichm. geb.) — Evert, Civilrecht. 1869, 70. — Preuß. Gesetzsammlung 1847, 48, 57—73. — Jahrb. d. preuß. Gerichtsverf. 10—13. — Oppenhoff, Rechtsprechung. Bd. 8. 9.; — Strafgesetzbuch. 1872. — Rechtsfälle d. Obertrib. 1—4. — Rönne, Ergänzungen 1858—62; — preuß. Staatsrecht. 2. A. — Stöpel, Codex 1806—55. — Schwarze, Strafprozeßordnung. Durchschr. — Döchow, Reichsstrafprozeß. (1879.) — Fitting, Civilprozeß. (1878) — Puchta, Pandekten. 1852. (Meist geb., z. Th. eleg.)

Boileau, Oeuvres. (Haag 1729.) — Kleist, Ew. v., Werke. 1766. — Spamer's Convers.-Lex. in 3 M.-Hftn. — Stadelberg, Bilder a. d. Leben d. Neugriechen. In eleg. Mappe. — Leipz. Illustr. Zeitung 1880. 1. Sem. Geb. 3. Du. in Nrn.

[37921.] Die Literarische Anstalt in Freiburg i. B. offerirt:
17 Andrä, geschichtlicher Leitfaden. 1875. Carton.
5 Cassian, Lehrbuch d. allg. Geographie. 5. Aufl. Geb.
2 Cicero, Tusculanarum etc., ed. Tischer. 6. Aufl.
11 Hager, hebräisches Vocabularium 1863. Geb.
6 Halm, Elementarb. d. griech. Ethymologie. 9. Aufl. Geb.
3 Horatius' Satiren u. Episteln, v. Krüger. 6. Aufl.
8 Jäger, Hülfsbuch d. alten Geschichte. 4. Aufl. Geb.
16 Östermann, latein. Vocabular. f. Tertia. 6. Aufl.
1 Schmidt, Elementarb. d. latein. Sprache. 6. Aufl. Geb.

[38922.] Die Wallishauser'sche Buchhdlg. in Wien offerirt:
Trost, die Proportionslehre Dürers nach ihren wesentl. Bestimmungen in übersichtl. Darstellung. M. 2 Tab. u. 2 Taf. 4. Wien 1859. (Ladenpreis 2 M) Für 80 R netto baar.

[37923.] Die Gassmann'sche Sortbuchh. (Freder-
ting & Graf) in Hamburg offerirt:
12 Harre, Hauptregeln. 2. Aufl. 1878. Cart.
11 Heidelberg, deutsche Elementargramm.
5. Aufl. 1878. Cart.

3 Müller, Gesch. d. dtchsn. Volkes. 7. Aufl.
1878.
13 Seydlitz, Grundzüge. 16. Aufl. 1876.
Cart.
15 — Grundzüge. 17. Aufl. 1878. Cart.
2 — Schulgeographie. 18. Aufl. 1878. Geh.
1 Neher, Fresken im Schiller- u. Goethe-
Zimmer in Weimar. Mappe nicht frisch,
sonst neu. (120 M) Für 30 M
1 Stroobant, der Oberrhein. Fol. (Brüssel.)
Lederband m. G. (72 M) Für 20 M

[37924.] Maisonneuve & Co., Libraires éditeurs à Paris, Quai Voltaire 25, offeriren die nachstehenden Werke, von denen sie den Rest der Auflage übernommen haben:

Fabretti, Corpus inscriptionum italicarum. 1869. 1 Bd. 4. Br. 65 fr.
Biondelli, dialetti gallo-italici. 1853. 1 Bd. 8. Br. 8 fr.
— Evangeliarium aztecum sive mexicanum. 1858. 1 Bd. 4. Br. 60 fr.
— Glossarium azteco-latinum et latino-aztecum. 1869. 1 Bd. 4. 25 fr.
Bei Bestellungen von 13/12 Exemplaren wird auf die obigen billigen Preise noch 10 % bewilligt.

[37925.] Im. Tr. Wöller in Leipzig offerirt und erwartet Gebote:
Handwörterbuch der Chemie und Physik, von E. F. August u. A. 3 Bde. u. Ergänzungen. Berlin. Hlbfrzbd.
Valentin, Dr. G., Grundriss d. Physiologie des Menschen. Hlbfrzbd.
Wunderlich, Handbuch d. Pathologie u. Therapie. 2. Aufl.
Dierbach, Synopsis materiae medicae. 2 Bde. Pappbd.
Trommsdorff, Journal d. Pharmacie. 1798. 5 Bde.
Pereira-Buchheim, Handbuch der Heilmittellehre. 2 Bde. Hlbfrzbd.
Hofmann-Braun, Encyklopädie der Diätetik.
Osiander, Volksarzneimittel. 3. Aufl. Hlbfrzbd.

[37926.] J. Ritter in Gießen offerirt eine größere Anzahl diverse Bände von:
Dingler's Polytechn. Journal.
Schweigger, Journal f. Chemie u. Physik.
Erdmann, Journal f. techn. u. ökon. Chemie.
Green, Journal f. Physik.
Gehlen, Journal f. Chemie u. Physik.
Möglinsche Annalen d. Landwirthschaft.
(Vollständig von 1817—39.)
Krünitz, ökonom. Enzyklopädie. Von A bis T.

[37927.] C. Winter in Chemnitz offerirt:
Gartenlaube 1856—79. Auch Quart. u. Sem.

- [37928.] Homann's Buchh. in Danzig offerirt: Schuffenhauer, Façadenbuch. Sammlg. I—V. in 31 Heften.
1 Zeitschrift f. Bauwesen 1879. Mit Atlas. Compl.

Gesuchte Bücher u. s. w.

- [37929.] Mayer & Müller in Berlin W., Französische Str. 38, suchen: Germania. Vierteljahrsschr. f. dt. Alterthumskunde. — Hermes. — Jahrbücher f. Philologie u. Pädagogik. — Monumenta Germaniae, ed. Pertz. — Philologus. — Revue archéologique. — Zeitschr. f. dt. Alterthum. — Zeitschrift f. d. Gymnasialwesen. — Zeitschrift f. vgl. Sprachforsch. — Zeitung, archäologische; — und andere Zeitschriften wissenschaftlichen Inhalts in Serien und einzelnen Bänden.

- [37930.] B. Westermann & Co. in New-York suchen (Offerter nur durch Herrn Bernh. Hermann in Leipzig): Deutsche (Güßfeld'sche) Exped. nach West-Afrika. 2. Bd. Anthropol. Thl. 36 Bl. Riccio, le monete delle antiche famiglie di Roma. 2. Ausg. 1843. Adam de St. Victor, Oeuvres poétiques, p. Gautier. Boldhausen, Kind vom Hebräergang. Kirchhoff, Handschriftenhändler d. Mittelalters. Bechstein, Thüringen. Franz, Elementa epigraph. graecae. Tischendorf, Monumenta sacra. Cplt. Mémoires de Phil. Commynes, p. Dupont. 3 Vols. Paris 1841—48. Platonis opera. Ed. M. Masuro et Aldo Manutio. Fol. Venet. 1513, Aldus. Aristophanis comoediae novem cum scholiis graecis et praefat. M. Masuri. Fol. Venet. 1498, Aldus. Pfeiffer, Anti-Chiliasmus. 1691 od. 1729. Meier u. Schömann, Attischer Prozeß. Haedel, biolog. Studien. I. Christlieb, mod. Zweifel am christl. Glauben. Biel, Nov. Thesaurus philolog. 3 Vol. 1779. 80. Berg- u. hüttenmänn. Zeitung 1842, 44, 47, 52, 64, 65, 67, 70, 73. Maurer, Comm. in Vet. Test. Vol. I. Jesaias. 1840. Wagner, Jahresbericht d. chem. Technologie 1855—79. (I—XXV.) Mit Register.

- [37931.] Die Köppen'sche Buchh. in Dortmund sucht:
1 Körting, Petrarca's Leben und Werke.
1 Koch's Landrecht.
- [37932.] W. Semm in Lauterbach i/Hessen sucht: Payer, oesterr.-ung. Nordpol-Expedition 1869—70. Wien, Hölder. Klöden, Handbuch der Erdkunde. Siebenundvierzigster Jahrgang.

- [37933.] Ernst Schlegel in Aschersleben sucht: Auerbach, Forstmeister; — Brigitta. — Bauer, Herzensgeschichten. — Bender, Rom. — Bernstein, Natur u. Cultur. — Bodenstedt, sämmtl. Romane. — Brassey, Segelfahrt. — Busch, Tagebuchblätter. — Alles von Wilh. Busch, Dingelstedt, Gottschall, Gutzkow, Hackländer. — Dorn, Schwedenkind. — Franzos, Juden von Barnow. — Glaser, Schlitzwang; — Wulphilde. — Habicht, der rechte Erbe. — Humor. Hausschatz. — Heimburg, Aus d. L. m. Freundin; — Lumpenm. Lieschen. — Heyse, Novellen u. Romane. — Hillern, Doppel Leben; — Und sie kommt doch. — Hopfen, Geschichten des Majors. — Lindau, gute Gesellschaft. — Martin, Leben des Prinzen Albert. — Moltke, Wanderbuch. — Nemmersdorf, Gebt Raum. — Pasqué, Primadonna; — Logenschlüsselin. — Alles von W. Raabe, Rosegger, Thoresen, Vely, Verne, Wachenhusen.
- [37934.] Gerold & Co. in Wien suchen: Morier, Hajji Baba. Paris, Baudry. — Ayesha. Paris, Baudry. — Zorab. Paris, Baudry. Clément, Prud'hon. Sa vie. 1. Edit. in-8. Didier. 30 fr. Aubenas, Histoire de l'impératrice Joséphine. Amyot. Fénelon, Télémaque en français et en allemand. 2 Vols. Baudry.
- [37935.] Jacobsen & Co. in Buenos Ayres suchen:
1 Musikal. Welt. Gesangtheil für tiefe Stimme. Complet. Alles was erschienen.
- [37936.] H. Fleessel in Dresden sucht: Schopenhauer, A., sämmtl. Werke. — Gothaer Kalender. (Alle 4 Ausg.) nicht vor 1878. — Harless, Rothe, Fischer u. A. — Atlas d. Anatomie für Künstler. — Darwin, Sinneslehre. — Runge, F. F., hauswirthschaftl. Briefe.
- [37937.] E. J. Brill in Leiden sucht: Ramann, Schmetterlinge Deutschl. Hft 31. 32. — Neues Jahrb. f. Mineral. 1830—34; — do. 1835. Seite 127—252 od. cplt. — Piper, Symbolik u. Mythol. — Binterim, Denkwürdigkeiten. — Murray's Cathedrals, u. and. Werke üb. Kathedralen.
- [37938.] Detken & Rocholl in Neapel suchen: Acta et diplomata, ed. Miklosich et Müller. I. II. 1. 3. IV. 2. V. u. ff. Bullettino dell' Istituto archeol. di Roma. Vol. 1. u. ff. Monumenti ed atti dell' Istituto archeol. di Roma. Vol. 1. u. ff. Anthologia graeca, ed. Brunck et Jacobs. Leipz. 1794. Vol. 1. Marx, de Mimnermo. Coesf. 1831. Fontes rerum austr. Diplomataria. Vol. 12.

- [37939.] Hermann Michels in Düsseldorf sucht:
1 Tibull, krit. Ausg. v. Lachmann. 1 Kemper, Quaestiones Tibullianae. Münster, 1857. 1 Richter, de carminibus Tibulli. Zwickau 1873. 1 Oestling, de Albii Tibulli vita. Upsala 1860. 1 Spohn, de Tibulli vita. 1 Renan, die Apostel. 1 Kant, Kritik d. reinen Vernunft, v. Rosenkranz.
- [37940.] Toeplitz & Deuticke in Wien suchen:
1 Vierteljahrsschrift f. Dermatologie 1874 —79. (Auch einzeln.)
- [37941.] Theodor Bauer in Zürich sucht: Predigt d. Gegenwart. Jahrg. 1878 u. 79.
- [37942.] Schubert & Seidel in Tilsit suchen:
1 Gewerbeordnung v. 17. Jan. 1845. 1 Georges, lat.-dt. Wörterbuch. Gr. Ausg. 2 Bde.
- [37943.] Die L. Schiefer'sche Buchh. (A. Rühl) in Frankfurt a.O. sucht schenkt:
1 Stillfried-Alcantara, Hohenzollern. Beschreib. u. Gesch. d. Burg.
- [37944.] Die Große'sche Buchh. in Clausthal sucht und bittet um directe Offerter:
Calvör, Beschreibung des Maschinenwesens auf dem Oberharze. 2 Thle. Braunschweig 1763. Ungeb. — Calvör, Nachricht v. d. Unter- u. Oberharzischen Bergwerke. Braunschweig 1765.
- [37945.] Carl Brandes in Hannover sucht:
1 Happel, Historia mod. Europae. Ulm 1692. 1 Wagner, Historia Leopoldi. Vol. I. u. II. Vindob. 1719—31. 1 Rodbertus, sociale Briefe. 1 — Zur Beleuchtung d. sozialen Frage.
- [37946.] J. Deubner in Moskau sucht:
1 Vierteljahrsschrift f. gerichtl. Medicin. Bd. 7. 8. (1867. 68.) 1 Annales d'hygiène. Série II., T. 10. 11. 30. 1 Varrentrapp, Entwässerung d. Städte. 1 Esse, Krankenhäuser. 1 Pettenkofer, Kunstsysteem in München. 1 Degen, Bau d. Krankenhäuser.
- [37947.] Konrad Wittwer, Sortiment in Stuttgart sucht:
1 Hirth, Annalen 1870—79.
- [37948.] Kirchhoff & Wigand in Leipzig suchen:
1 Reports of the brit. association for the adv. of science. Vols. 1—3. 7—13. 35. u. 39—41.
- [37949.] Johannes Alt in Frankfurt a/M. sucht:
Gruß, Décorationsmotive. Daly, l'architecture privée au XIX. siècle. III. Série: Décorations intérieures peintes. Offerter direct.

- [37950.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen
(Öfferten mit R. S. zu bezeichnen):
Hausen, allg. Bibl. d. Gesch. u. Rechte. 5 Bde.
1767.
— Biogr. Max. Leop. v. Brschw. 1785.
— pragm. Gesch. d. Protestant. I. 1767.
— Staatskde. d. pr. Monarch. 2 Bde. 1789
— 92.
Hausmann, Beitr. z. K. d. kurf. Landesverf.
3 Bde. 1798—1800.
Haverstad, Chilidugu. 2 Bde. 1777.
Haxthausen, üb. d. Agrar-Verfass. I. 1829.
Hazzzi, üb. Güterarrondirung. 1818.
Hebel, alemann. Gedichte. 1. A. 1803.
— sämmtl. Werke. 8 Bde. 1832—34.
Hederich, Lexicon manuale graece. 5. A.
1825—27.
— Manuale lat.-germ. 2 Vol. 1766.
— Kenntniß d. vorn. Schriftsteller. 1787.
Heer v. Inneroesterreich unt. Erzh. Johann.
1817.
Heermann, Beitr. z. Leb. Joh. Ernst d. Jüng.
1785. 86.
Hessler, Instit. d. Civilprozess. 1825.
— d. athanäische Gerichtsverfassg. 1822.
Hegel, Wissenschaft d. Logik. I. 1832.
Hegelmaier, Anweis. z. griech. Accent. 1774.
— de dictione tropica. 1779.
Hegewisch, Beitr. z. Gesch. u. Literat. 1801.
— n. Sammlg. klein. Schriften. 1809.
Heidemann, Nationalhaß d. Engländ. 1798.
Heigel, Skizzen a. d. Nürnb. Leben. 1832.
Heigelin, Briefe üb. Graubündten. 1793.
Heine, Reisebilder. 3 Bde. 1826—30.
Heineccius, Antiquitates germ. jurisprud.
2 Vol. 1772. 73.
— Opuscula minora. 1754.
Heinrich, Hdb. d. dt. Reichsgesch. 2. A. 1819.
Heinsius, n. dt. Sprachlehre. 4. A. 1821.
Heintl, Landwirthschaft d. oest. Kaiserth. 4 Bde.
1808—20.
Heinze, dipl. Gesch. Waldemar's III. 1781.
Heise u. Cropp, jurist. Abhandl. 2 Bde.
1827—30.
Held, üb. d. vertr. Briefe ic. Cölln's. 1808.
Helden Preußens. 4 Bde. 1830. 31.
— des alten Roms. I. 1796.
Helfrecht, Berf. e. Gesch. d. Höfe u. Klöster.
1808.
Hell, 3. Tonreihe. 2 Bde. 1831.
— Sängers Reise. I. 1816.
Hellanici Lesbii fragmenta. Ed. 2. 1826.
Hellbach, Hilfsmittel z. Menschenrettg. 1810.
— hist. Nachr. v. d. Gleichen. 1802.
Heller, Vinc. Ferrer. 1830.
Hellfeld, Leben Joh. Ernst d. J. 1784.
— hist.-phys. Bemerkg. ic. 1804.
Hellwig, d. Schwestern auf Corcyra. 1812.
— d. Tageszeiten. 1812.
— Kriegsspiel. 1803.
Helmersen, Abh. a. d. libl. Adelsrecht. 1832.
Helperici sive ut alii arbitrantur etc. 1832.
Henke, öff. Recht d. Schw. Eidgen. 1824.
- Henkel v. Donnersmark, Darst. d. bürgerl.
Berh. d. Juden. 1814.
Henne, Lieder u. Sagen a. d. Schweiz. 2. A.
1827.
Hennicke, Beitr. z. Föher'schen Gel.-Lexikon.
3 Bde. 1811. 12.
Hennig, Reise in Schlesien. I. 1799.
Hennings, Result. ic. a. d. Pädagog. 1800.
— ll. ökonom. Schriften. 3 Bde. 1787—92.
— philos. Versuche. 2 Bde. 1780.
— Lebensgesch. Walchs. 1780.
Herbart, Pestalozzi's Idee e. ABC. 2. A.
1804.
— Lehrb. d. Psychologie. 1816.
— Psychol. als Wissensch. 2 Bde. 1824. 25.
Herchenhahn, Gesch. Kais. Josef's I. 2 Bde.
1786—89.
— Geschichte ic. d. Reichshofräths. 3 Bde.
1791—93.
Herder, s. Werke. 45 Bde. 1806—20.
— s. Werke. 60 Bde. T.-A. 1827—30.
— Ralligene. 3 Bde. 1800.
— Maran atha. 1799.
— Metakritik. 2 Bde. 1799.
Hermann, B. d. Schick. d. Kloft. Beheim.
2. A. 1808.
Herrmann, Ideen üb. d. Schauspiel. 1820.
— Gesch. d. Kampfes f. d. Freiheit d. Böller.
I. 1816.
Hermann, Hdb. d. Metrif. 1796.
Herrliberger, Topogr. d. Eidgenoß. 3 Bde.
1754—73.
— n. Topogr. Helvetiens. 1774.
Herzberg, Regierungsspiegel fr. d. Gr. 1808.
— polit. Gedanken. 1798.
Herzog, Gesch. d. thüring. Volks. 1827.
Hesiod, Werke. Uebers. v. Voß. 1806.
Hes., Anmerk. üb. d. Antimachiavell. 3. A.
1766.
— hist.-stat. Beweis, daß Dänem. ic. 1778.
— Staats-schriften. 1781.
— schwed. Staats-schriften. 1773.
— Gesch. d. Peterskirche in Zürich. 1793.
- [37951.] **H. Wehdemann** in Parchim sucht:
Sophocles, übers. v. Donner.
Aeschylus, übers. v. Droyßen.
- [37952.] **Karl Prochaska** in Tetschen sucht und
erbittet Öfferten:
Stein, Lehrbuch der Finanzwissenschaft.
Neueste Aufl. 12 M. ord.
- [37953.] **A. Bielefeld** in Karlsruhe sucht direct:
Autographirte Hefte u. Collegien-Hefte über
Vorträge aus der Ingenieurwissenschaft.
(Brücken-, Strassen- u. Eisenbahnbau,
Wasserbau) — Mechanik u. Maschinen-
bau, höhere Mathematik.
- [37954.] **F. A. Brockhaus'** Sort. u. Ant. in
Leipzig sucht:
1 Heineccius, Opera. Ed. 1771—79. 9 Vol.
- [37955.] Die **Besser'sche** Buchhandlung
(W. Hertz) in Berlin sucht:
Gaye, Carteggio inedito. 3 Vol.
- [37956.] **D. Nutt** in London sucht:
Chronicon Manniae, ed. Munch.
Cournot, Marche des idées. 1872.
Dahn, Könige der Germanen. Bd. 6.
Funck, Inhalt von Cicero's Schriften. 1859.
Grandreau, Analyse spectrale.
Imbert, Sonnets exotériques.
Lavasseur, Classes ouvrières dep. 1789.
Lohner, Bibliotheca concionatoria.
Luthardt, Ethik des Aristoteles.
Mullach, griech. Vulgärsprache.
Neumayer, Gratia vocationis sacerd.
Origenes contra Celsum, ed. Lommatzsch.
Rabbe, Oeuvres posthumes. 2 Vols.
Schömann, griech. Alterthümer. 1871—73.
Trenck's Leben u. Thaten. Nur ein ganz
sauberer Exemplar.
Troya, Storici d'Italia. 17 Vol.
Köppen, Buddhismus.
Schaden, System der positiven Logik. 1841.
Beneke, Lehrbuch der Logik. 1832.
Apelt, Theorie der Induction. 1854.
Fischer, Beweis f. d. Dasein Gottes.
Calsenet, Etude s. la vie inconsciente de
l'esprit.
Buchmann, System der Logik. 1825.
Waitz, Anthropologie der Naturvölker.
Plocquet, Methodus calculandi in logica.
1753.
- Dom. Alban., Prompt. in Cujacii op.
Valens, Traité des prises. 1763.
Revue de législation. Compl.
Justinien, Nouvelles. 2 Vols. 4. 1811.
— Code. 4 Vols. 4. 1806.
— Digestes. 7 Vols. 4. 1805.
Trésor de l'ancien droit rom.
Clef des lois romaines. 2 Vols. 4.
Walter, Procédure civile. 1841.
Ordonnance de la marine. 1757.
Cujacii observationes. 1556.
Pitaval, Causes célèbres.
Huber, Positiones juris. 1685.
Duck, de usu et auctoritate juris civilis rom.
1679.
- [37957.] **W. Niemann** in Münster sucht:
1 Fischer, griech. Zeittafeln.
1 Stolz, latech. Auslegung d. Katech. 3 Thle.
- [37958.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.
suchen:
Jahrbücher der deutschen Rechtswissen-
schaft von Schletterer. Bd. 13 u. 14. Auch
einzelne Hefte.
Shakespeare, Hamlet, übers. v. Schlegel.
1800.
Bibliotheca Tamulica, Bd. 1.
Zeitschrift des Architektenvereins in
Hannover 1866.
— d. bayr. Archit.-Vereins 1876.
Wenck, Lauf des Neckars. 1877.
Dahl, Lauf des Neckars. 1807.
Arnoldi, Lauf des Neckars. 1610.

- [37959.] **Oskar Gerschel's** Antiqu. (Gerschel & Anheiser) in Stuttgart sucht:
Abseits vom Wege, ill. v. Thumann. — Adam, geometr. Analysis. — Alexander, Grf. v. Württemb., Lieder d. Sturm. 1838. — Auerbach, isr. Schul-Bibel. — Bädeker, Convers.-Bchr. — Balzer, Elem. d. Mathem. — Berge, Schmetterlingsb. — Burger, Lehrb. d. Landwirthsch. — Casanova, Mémoires. — Castelnau de la Porte et Gory, Coléoptères. 6 Vols. 1835—41. — Ciceronis opera, ed. Klotz. — Conze, Heroen- u. Göttergestalt. d. griech. Kunst. — Cuvier, Mammifères. — Edda, v. Lüning. — Egilsson, Lexicon poeticum. 1860. — Frauer, Lehrb. d. neuhoch-deutschen Sprache. — Fürst, hebräisches Wrb. — Gams, Series episcoporum. 4. 1873. — Geiger u. Lebret, Stud. üb. Bosnien (s. Ingen.). 4. 1873. — Geist, Klin. d. Greisenfrankh. — Geschichte in Einzeldarstell., v. Onden. — Gesenius, hebräisch. Lex. — Goethe, Reineke Fuchs, m. Stahlst. v. Kaulbach. — Gräfe's Archiv f. Ophthalmol. Bd. 24. u. 25. — Hamm, Weinbuch. — Hanslid, mod. Oper; — mus. Stationen. — Heis u. Eschweiler, Trig. u. Stereom. — Hempel's Nationalbibl. Vsg. 250. u. ff. — Herder's Werke. — Hempel'sche Class.-Ausg. Cplt. Werke u. einz. Bde. — Hirt, Krankheiten d. Arbeiter. — Hirth, Formensch. d. Renaiss. — Klöden, Erdkde. 4 Bde. u. einz.; — die Mark Brandenburg unt. Karl IV. — Krause, Vorles. üb. d. Grundwahrh. d. Wissensh.; — Urbild d. Menschheit. — Lamartine, Gedichte, v. Schwab. — Landov, W. S., imaginary conversations of lit. Men and Statesm. — La Roche, d. dtsc. Oberrhein. 1842. — Leger, mittelhochd. Wrb. — Littrow, Wunder d. Himmels. — Marquardt u. Mommsen, röm. Alterth. — Merian's Topographie v. Schwaben. — Meyer, dtsc. Strafrecht. 2. A. — Mohl, Gesch. u. Lit. d. Staatswissensh. 3 Bde. — Mörike, Gedichte; — Idylle v. Bodensee. — Nicolai, Reise durch Deutschld. 12 Bde. 1783—91. u. einz. — Noë, dtsc. Alpenbuch. 2 Bde. u. einz. — Ollendorff-Schmitt, schwed. Sprachl. — Pütz, hist. Darstellgn. — Ranke, sämmls. Werke. Cplt. u. einz. Bde. — Reich, Hieronymus. — Rieger, Betracht. üb. d. N. Test. — Rieß, Schattirungskde.; — Perspektive. — Roloff, Beurtheilungslehre d. Kindes. — Rönne, dtsc. Staatsrecht. — Alles von Rosegger. — Rosenberg-Lipinski, Ackerbau. — Rümelin, Reden u. Aufsätze.
- [37960.] **C. Bohrs** in Hamburg sucht:
Becker, Darstell. d. musikal. Literatur mit Nachtrag. Leipzig 1836. 39.
- [37961.] **R. Schultz & Co.** in Strassburg suchen:
Maumené, Traité théorique et pratique de la fabrication du sucre.
Offerten erbitten direct.
- [37962.] Die Literarische Anstalt in Freiburg i. B. sucht und bittet um directe Offerten:
Aschbach, Kirchenlexikon.
Gams, Series episcoporum.
Potthast, Bibliotheca historica medii aevi.
Allgemeine deutsche Biographie.
Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. 4. Aufl.
Lorenz, Deutschlands Geschichtsquellen, im Anschluß an Wattenbach. 2. Aufl.
- [37963.] Die L. Trautwein'sche Buchh. in Berlin sucht:
1 Rau, Geschichte d. Pfuges.
1 Saef, Tiefcultur.
1 Beif, Erntemaschinen.
1 Kleyle, d. Pfug.
1 Töpfer, Erfahrungen a. d. Gebiete d. Bodencultur.
- [37964.] **E. Luppe's** Hofbuchh. in Zerbst sucht:
1 Redtenbacher, Fauna austriaca. Die Käfer.
- [37965.] **H. Hintzen** in Oldenburg sucht:
1 Krieg, der deutsch-französische, 1870—71. Heft 1. u. Folge. (Mittler & Sohn.) (Neu.)
Offerten erbitten direct.
- [37966.] **R. Jenni** in Bern sucht:
1 Alaffre - Clausolles, gramm. française. (Toul 1839.)
1 Littré, Dictionn. 4 Vols. Geb.
1 Schmitz, Fortschr. d. Phil.
- [37967.] **Heinr. Stephanus** in Trier sucht:
National-Bibliothek. Nr. 268 u. ff.
Offerten gef. direct!
- [37968.] **Ernst Hühn** in Cassel sucht:
1 Leunis, Synopsis: Botanik.
Offerten direct.
- [37969.] **K. F. Koehler's** Sort. in Leipzig sucht:
Rothe, Dogmatik. — Realencyklopädie für protest. Theologie, von Herzog u. Plitt. 2. Aufl. Soweit erschienen. — Hertwig, Tabellen zum Neuen Testament. — Beck, Einleitung in das System der christl. Lehre. — Jacobi, kirchl. Lehre von der Tradition. — Deutsche Schachzeitung 1870—80. — Neue Berliner Schachzeitung 1870, 71. — Germania. Alles Erschienene. — Zeitschrift für deutsche Philologie. Alles Erschienene. — Baas, Grundriss der Gesch. der Medicin. — Berichte der chem. Gesellschaft. I—III. — Gerichtssaal XX—XXIII. — Mémoires de la Société des Naturalistes de Moscou. Alles Erschienene. — Philologus. Alles Erschienene. — Annales médico-psychologiques. Alles Erschienene. — Irrenfreund. Jahrgänge V. IX—XXII. oder einzelne derselben. — Annales des Mines 1834. 2. Sem., 1841, 1844—1856, 1859. 3. Livr., 1863. 5. Livr., 1864. 2. Livr., 1865. 4—6. Livr., 1866—1871. — Annales de Chimie. 2. Série Tom. 9. 60. 74.
- [36970.] Die Literarische Anstalt in Freiburg i. B. sucht und bittet um directe Offerten:
Ranolder, Hermeneutica biblia generalis. Pest 1859.
- [37971.] Die Knep'sche Buchhandlung (B. Clausen) in Hannover sucht:
1 Wiener Klinik 1879. 1880. 1. Sem.
- [37972.] **F. E. Neupert** in Plauen i. B. sucht:
1 Pilgram, Calendarium chronologicum medii aevi. Viennae 1781
1 Forschungen zur deutschen Geschichte. IX. (Göttingen 1869.)
- [37973.] **Richard Mühlmann** in Halle sucht:
1 Theremin, Predigten. 10 Bde.
1 Dehler, Theologie d. alten Testaments.
- [37974.] **Bertshinger & Heyn** in Klagenfurt suchen:
1 Diesterweg, prakt. Lehrgang. 3 Thle; ev. auch nur den 2. Thl.
- [37975.] **G. L. Zimmermann** in Libau sucht:
1 Encyklopäd. Wörterbuch d. medicinischen Wissenschaften, hrsg. v. Busch, Hecker ic. Bd. 36. apart.
- [37976.] **B. Benda** in Lausanne sucht:
Rietstap, Armorial général. Cplt. Gonda 1861. — Handbuch d. musical. Literatur. VII (1868—1873).
- [37977.] **Heinrich Morhel** in Dresden sucht:
1 Fischer, methodische Grammatik d. Schulrechnens.
- [37978.] **Reinh. Pabst** in Delitzsch sucht:
Schütze, Entwürfe u. Katechesen.
- [37979.] **Gebrüder Nübling** in Ulm suchen u. erbitten Offerten:
Strodtmann, Heine's Leben.
Birlinger, Aus Schwaben. Bd. 2.
- [37980.] **J. Rentel's** Buchh. in Potsdam sucht:
Frommel, Hans Sachs.
Goethe's Werke. Geb. (Billig.)
Klein, J. W., Lehrbuch zum Unterricht der Blinden.
Jenne, Belizar über den Unterricht der Blinden. 4. Aufl. 1834.
Lübker, Reallexikon. 5. Aufl.
Margar. Moore's Tagebuch.
Nieritz, Jacob Sturm.
Schaefer, Demosthenes. 3 Bde.
Weber's Demokrit.
Bieth, Palmzweige. 6 beliebige Bdh. (Hauptverein, Berlin.)
- [37981.] **C. A. Ehraud** in Neuhausen/Leben sucht antiqu.:
1 Leunis, Synopsis. 1. Boof.
- [37982.] **Schmidt & Günther** in Leipzig suchen billig:
1 Hager, Handbuch d. pharmaceut. Praxis. Complet.
- [37983.] **H. Georg** in Basel sucht:
St. Simon, Mémoires.

[37984.] **Mitscher & Röstell** in Berlin sucht: Bonitz, Ursprung d. Homer. Gedichte. Bopp, vergl. Gliederung d. Sanskrit. Brennglas, Berliner Volksleben. 3 Bde. Devarius, liber de graecae linguae partculis I. II. 1. 2.

Garnier, de la morale dans l'antiquité. Koch, Ueber d. aristotel. Begriff d. Katharsis. Berlin 1854. Lübker, Reallexikon. Proceedings of the philog. society. Vol. II. London 1846.

Socher, Ueber Platon's Schriften. Zeitschrift für Gymnasialwesen. 1872. Illustrirte Zeitung 1880. 1. Quart.

[37985.] **R. v. Zahm** in Dresden sucht: Abbildungen combin. Monogramme. Dahn, Kampf um Rom. Offerten direct.

[37986.] **A. Hug's Antiquariat** in Günzburg a/D. sucht direct: 1 Bayr. Gesetzblatt. Jahrg. 1822, 61, 62, 70 u. 71. 1 Bayr. Regierungsblatt. Jahrg. 1850. 1 Bayr. Gesetz- u. Verordnungsblatt 1876 u. 77. 1 Meyer's Conv.-Lex. 3. Aufl. Geb. Neu. 1 Prediger u. R. Jahrg. 14. 15. 24, 27—29. Br.

[37987.] **Chr. Teich** in Greiz sucht und erbittet Offerten direct p. Post: Grimm, H., Goethe-Vorlesungen.

[37988.] **Puttkammer & Mühlbrecht**, Buchh. für Staats- u. Rechtswissensch. in Berlin suchen: Pasinomie luxembourgeoise 1830—48. 1855—58. Almanach de Gotha 1763—1800, auch einzelne Jahrg. Rädell, Dr. C., vollst. Anweis., die Lebensfähigkeit d. Versich.-Anst. etc. zu untersuchen. Berlin 1857. Eisenbahnnetz, das ungarische. Wien 1872.

[38989.] **Albert Bonnier** in Stockholm sucht und bittet um sofortige Zufügung gegen baar durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig: 1 Acht Illustrationen zu Wetherell, die weite, weite Welt. Leipzig bei Friedlein, 1853. fl. 8.

[37990.] **Johannes Kriebel** in Hamburg sucht: Baur, E. M. Arndt. Colshorn, deutsche Mythologie. Imbergen, Dorfgeschichte. 1872. Kiefer, Sagen d. Rheinlands. Kuhn, Sagen ic. a. Westphalen. Lentner, Geschichten a. Tirol. Pröhle, Harzlagen. Raabe, E., Fischer v. Lübeck. Schopenhauer, Arthur, Werke. Cpl. oder einzeln.

[37991.] **Chr. Teich** in Greiz sucht: Schreber, Zimmergymnastik. Neueste Aufl.

[37992.] **J. Staudinger** in Würzburg sucht: 1 Der Feldzug von 1866 in Deutschland. Herausgegeben vom preuss. Grossen Generalstabe.

[37993.] **Julius Bergas** in Schleswig sucht: 1 Ingemann, Waldemar der Sieger. Deutsch. Offerten direct.

[37994.] **Ernst Schlegel** in Aschersleben sucht: Rotted, Karl v., allgem. Geschichte vom Anfang der histor. Kenntniß bis auf unsere Zeiten. Zweite Volksausg. (Westermann) 1863. Band 5—8. apart.

Buch der Erfindungen. Bd. 3—Schluß. 6. Auflage.

Spamer's Lexikon. 8 Bde. mit Atlas gebunden. Nur neu.

[37995.] **August Gemeinhardt** in Strehlen sucht:

1 Golz u. H., ländl. Arbeiterwohnungen. 1 Fontane, Wanderungen. Bd. 1. 2. 1 Vierteljahresschrift f. ger. Medicin 1878.

[37996.] **Franz Lipperheide** in Berlin sucht: Ältere Jahrgänge von Moden-Zeitungen mit Kupfern; auch unvollständige. Alte Kalender und Almanache mit Modenkupfern.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[37997.] Dringend erbitten zurück alle noch lagernden Exemplare von:

Maerder, Stadtgerichts-Rath, die Nachlaß-Regulirung, das Erbrecht, die neue Vor-mundschaftsordnung, die Hinterlegungsordnung, die Gesetze über die Zwangserziehung verwahrloster Kinder, über die Zwangsvollstreckung gegen Benefizialerben und Aufgebot der Nachlaßgläubiger f. das Preußische Rechtsgebiet Siebente Auflage. 1879. 24½ Bog. gr. 8. Cart. 4 M. ord., 3 M. netto.

Eine neue Auflage ist in Vorbereitung. Nach dem 20. September 1880 können wir Exemplare nicht mehr zurücknehmen. Berlin, 21. August 1880.

R. v. Doder's Verlag
Marquardt & Schend.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[37998.] Zum 1. October wird ein nicht zu junger Gehilfe, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten wohl vertraut und gut empfohlen ist, gesucht. Offerten sub W. 5. befördert Herr Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[37999.] In einer Buch- und Kunsthändlung in einer größeren Stadt Bayerns ist die erste Gehilfenstelle zu besetzen. Gut empfohlene, ältere, unverheirathete Gehilfen belieben ihre Offerten unter A. B. C. Nr. 1. an Hrn. Franz Wagner in Leipzig zu richten.

[38000.] Antiquar. Ein Gehilfe, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, dem nicht nur die Anfertigung der Kataloge, sondern auch die selbständige Besorgung der Einkäufe überlassen werden könnte, wird für ein Antiquariat in Süddeutschland gesucht. Kenntniß der kathol. Literatur ist erforderlich. Offerten unter „Antiquar“ besorgt Hr. Franz Wagner in Leipzig.

[38001.] Ich suche zu möglichst baldigem Antritt einen tüchtigen Gehilfen, welcher Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum besitzt. Gef. Offerten mit Beifügung der Zeugnisse u. einer Photographie erbitte ich direct p. Briefpost. Breslau.

E. Morgenstern.

[38002.] **Lehrlings-Gesuch.** — Ein junger Mann, gesund, jüngst erzogen und mit guten Schulkenntnissen versehen, findet von jetzt an oder auch später als Lehrling Gelegenheit zu seiner ferneren Ausbildung. Wohnung und Kosten würde derselbe in unserem eigenen Hause haben. Die weiteren Bedingungen werden auf briesliche Anfragen rasch erfolgen.

Weimar. Hoffmann's Hofbuchhandlung.

[38003.] Einen Lehrling sucht die Kaniß'sche Buchhandlung (R. Kindermann) in Gera.

Gesuchte Stellen.

[38004.] Ich suche für einen Verwandten, der gegenwärtig als Gehilfe bei mir arbeitet, eine selbständige Gehilfenstelle in einem Sortiment, das er event. später häufig übernehmen könnte. Gef. Offerten erbitte direct per Post.

Stuttgart, 27. Juli 1880.

Julius Maier,
Verlagsbuchhändler.

[38005.] Für einen durchaus soliden jungen Mann mit Gymnasialbildung, den wir bestens empfehlen können, suchen für jetzt oder später passende Stellung in einem Sortimentsgeschäft. Betreffender ist inclus. Lehrzeit seit 6 Jahren bei uns thätig.

Freiberg i/Sachsen, 20. August 1880.

Craz & Gerlach.

[38006.] Wir suchen für einen unserer Gehilfen, welcher vier Jahre in unserm Geschäft arbeitete und den wir aufs Wärmste empfehlen können, zum 1. October Stellung in einem größeren Sortiment, am liebsten in einer Universitätsstadt. Derselbe besitzt neben umfassenden Literaturkenntnissen einige Fertigkeit in der französischen Conversation.

R. Schultz & Co.

[38007.] Ein Gehilfe (Sortiment), Mitte der dreißiger Jahre, unverheirathet, der seit 15 Jahren erste Stellungen innehatte und die besten Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht eine selbständige erste Gehilfenstelle in einem größeren Sortiment, besonders in einer Residenz- oder Universitätsstadt. Offerten unter Chiffre N. H. 97. werden durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[38008.] Ein militärfreier Gehilfe im Alter von 22 Jahren sucht pro October oder auch früher in einem lebhaften Sortimentsgeschäft dauernde Stellung.

Eine solche, wo Gelegenheit geboten wäre, sich Kenntnisse in der Buchbinderei oder Lithographie nebenbei sammeln zu können, würde man vorziehen.

Gef. Offerten werden unter Chiffre R. 2. pr. Adresse V. A. Krapp's Buchhandlung in Breslau erbeten.

[38009.] Für einen mir persönlich bekannten, sehr gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen suche ich eine Stelle in einem hiesigen Verlags- oder Commissionsgeschäfte. Der Eintritt könnte am 1. Nov. oder später erfolgen.

Leipzig.

R. Streller.

[38010.] Für einen jungen Mann, welcher zum 1. October d. J. seine 3jährige Lehrzeit bei uns beendet, suchen behufs weiterer Ausbildung Stellung in einem lebhaften Sortiment. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Königsberg, im August 1880.

Bon's Buch-, Kunst- u. Musif.-Hdgl.

[38011.] Ein jüngerer Gehilfe, dem die besten Zeugnisse und Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen per 1. October a. c. eine Stelle in einem mittleren oder größeren Sortiment. Gef. Offerten unter A. H. # 20. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[38012.] Ein verh. Buchhändler, durchaus zuverlässig im Verlag, Sortiment, Zeitungs- und Inseratenwesen, sucht eine dauernde, möglichst selbständige Stelle. Derselbe ist an Fleiss, Ordnung und Gewissenhaftigkeit gewöhnt, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut und im Besitze bester Zeugnisse. Gef. Offerten sub J. R. # 15. postlagernd Aachen erbeten.

[38013.] Ein junger Mensch, welcher bereits 2½ Jahre mit gutem Erfolg als Buchhändler gelernt, sucht zur besseren Ausbildung und zur Vollendung seiner Lehrzeit pr. 1. October a. c. eine Stelle möglichst in einem Leipziger Hause. Gefällige Offerten unter F. W. S. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[38014.] Für einen jungen Mann, Sohn e. verst. Buchhändlers, kathol., 17½ Jahre alt, mit der Qualification zum einj. Dienst wird eine Stelle als Lehrling in einer Buchhandlung, am liebsten der Rheinprovinz ob. Westphalens gesucht. Rost und Logis im Hause sehr erwünscht. Gef. Offerten sub P. Z. 1001. bef. Herr Rud. Mösse in Coblenz.

Besetzte Stellen.

[38015.] Den Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Strehlen (Schlesien).

August Gemeinhardt.

Vermischte Anzeigen.

[38016.] **Inserate**
finden wirksame Verbreitung durch
„Die Gegenwart.“
Wochenschrift für Literatur, Kunst
und öffentliches Leben,
herausgegeben von Paul Lindau.
Die Gebühren betragen 30 A pro drei-
gespaltene Petitzeile.

Die Inserate bilden einen integrierenden Theil der „Gegenwart“, bleiben daher dauernd erhalten, und dringen bei der weiten Verbreitung und hervorragenden Stellung des Blattes in die besten Kreise des bücherkaufenden Publicums.

Beilagen nach vorheriger Verabredung.
Berlin W., Behrenstrasse 4.

Georg Stilke.

[38017.] Für meinen Illustrirten Weihnachts-Katalog für 1880

haben bis heute folgende Firmen Inserate angemeldet:

Ad. Ackermann, München.
R. F. Albrecht, Leipzig.
C. F. Amelang's Verlag, Leipzig.
Arnoldische Buchh., Leipzig.
J. G. Bach's Verlag, Leipzig.
Besser'sche Buchh. (W. Hertz), Berlin.
A. Bielefeld, Hofbuchh., Karlsruhe.
Friedr. Brandstetter, Leipzig.
F. A. Brockhaus, Leipzig.
Friedr. Bruckmann's Verlag, München.
Buchh. d. Waisenhauses, Halle.
Carl Conradi, Stuttgart.
Hermann Costenoble, Jena.
J. G. Cotta'sche Buchh., Stuttgart.
Duncker & Humplot, Leipzig.
Alphons Dürr, Leipzig.
F. Ebhardt, Berlin.
Ebner & Seubert, Stuttgart.
Elwert'sche Verlagsbuchh., Marburg.
G. Elkan, Harburg.
Exped. des Briefmarken-Album, Leipzig.
Theodor Fischer, Cassel.
Friedberg & Mode, Berlin.
Fues's Verlag (R. Reisland), Leipzig.
E. Greiner'sche Verlagsahdlig. (Greiner & Pfeiffer), Stuttgart.
G. Grote'sche Verlagsbuchh., Berlin.
Ernst Jul. Günther's Nachfolger, Leipzig.
Eduard Hallberger, Stuttgart.
Gebr. Henninger, Heilbronn.
Herder'sche Verlagsbuchh., Freiburg.
Hinstorff'sche Hofbuchh., Wismar.
F. Hirt & Sohn, Leipzig.
S. Hirzel, Leipzig.
Hoffmann & Ohnstein, Leipzig.
Bibliogr. Institut, Leipzig.
W. Jordan's Selbst-Verl., Frankfurt a/M.
Fr. Karafiat's Verlag, Brünn.
Gebr. Kröner, Stuttgart.
Lampart & Co., Augsburg.
E. Morgenstern, Breslau.
Julius Niedner, Wiesbaden.
Wilh. Nitzschke, Stuttgart.
Friedr. Andr. Perthes, Gotha.
Justus Perthes, Gotha.
Dietrich Reimer, Berlin.
Richter & Kappler, Stuttgart.
Schmidt & Spring, Stuttgart.
Schulze'sche Hofbuchh., Oldenburg.
Oswald Seehagen, Berlin.
C. F. Simon, Herzberg a/H.
Otto Spamer, Leipzig.
Eugen Strien's Verlag, Halle.
B. G. Teubner, Leipzig.
E. F. Thienemann, Gotha.
K. Thienemann's Verlag, Stuttgart.
Adolf Titze, Leipzig.
Ed. Trewendt, Breslau.
Franz Vahlen, Berlin.
L. v. Vangerow, Bremerhaven.
Wartig's Verlag (E. Hoppe), Leipzig.
Wiegandt, Hempel & Parey, Berlin.
Otto Wigand, Leipzig.
Victor v. Zabern, Mainz.
Carl Zieger, Leipzig.

Hochachtungsvoll
Leipzig, den 21. August 1880.
F. Volckmar.

[38018.] Seemann's Illustr. Weihnachtskatalog nebst Literarischem Jahresbericht. Herausgegeben von Prof. Dr. E. Dohmke, Dr. A. Oppel und Dr. O. Seemann. 10. Jahrg. 1880.

Bis zum 21. August waren Inserate angemeldet worden von folgenden 69 Firmen:
Arnoldische Buchh. in L. — Artist. Anstalt (G. W. Seitz) in W. — Asher & Co. in B. — A. B. Auerbach in Berlin. — J. G. Bach in L. — G. D. Bädeker in E. — J. Bädeker in I. — Arn. Bergstraesser in D. — Besser'sche Buchh. in B. — A. Bielefeld in K. — Bibliogr. Institut in L. — Breitkopf & H. in L. — Buchh. des Waisenhauses in H. — Carl Conradi in St. — H. Costenoble in J. — Alex. Duncker in B. — Duncker & H. in L. — Alph. Dürr in L. — Franz Ebhardt in B. — Ebner & Seubert in St. — Elwert'sche Buchh. in M. — W. Engelmann in L. — Gust. Fischer in J. — C. Flemming in Gl. — Friedberg & M. in B. — Glaser & Garte in L. — Gust. Graebner in L. — Greiner'sche Buchh. in St. — Ad. Gutbier in Dr. — Ed. Hallberger in St. — A. Hartleben's Verlag in W. — Gebr. Henninger in H. — Herder'sche Verl.-Buchh. in Fr. — Hinrichs'sche Buchh. in L. — Hinstorff'sche Hofb. in W. — Georg Hirth in M. — Hoffmann & Ohnstein in L. — Th. Hofmann in B. — Hofmann & Co. in B. — Fr. Karafiat in Br. — J. U. Kern in Br. — Gebr. Kröner in St. — Lampart & Co. in A. — Laupp'sche Buchh. in T. — E. S. Mittler & Sohn in B. — J. Mitzlaff in R. — Aug. Nicol in W. — J. Niedner in W. — W. Nitzschke in St. — R. Oppenheim in B. — Gebr. Paetel in B. — D. Reimer in B. — B. Schlicke in L. — F. Schneider & Co. in B. — Schulze'sche Hofb. in O. — O. Seehagen in B. — E. A. Seemann in L. — C. F. Simon in H. — F. Soennecken in B. — W. Spemann in St. — Gerh. Stalling in O. — A. Stuber in W. — B. G. Teubner in L. — E. F. Thienemann in G. — K. Thienemann in St. — Ed. Trewendt in Br. — Franz Vahlen in B. — Gust. Weise in St. — Wiegandt & Grieben in Berlin.

Ich mache darauf aufmerksam, dass mein Weihnachts-Katalog den Umfang von 10 Bogen nicht überschreitet, um die Versendung unter Band zu dem Satze von 10 A zu ermöglichen, bitte daher um möglichst baldige Anmeldung von beabsichtigten Inseraten, da bei verspäteten Inserataufträgen die Aufnahme zweifelhaft ist.

Baldige Einsendung der Inseratmanuscripte ist mir sehr erwünscht. Etwaige kleine Änderungen sind noch auf dem Correcturabzug anzubringen, welcher jeder inserirenden Firma vor dem Abdruck zugesandt wird.

Leipzig.

E. A. Seemann.

[38019.] Einen Antiquarkatalog (Philosophie u. Geschichte) erbittet
E. Hoene's Buchh. in Forst i. L.

Inserate

[38020.] für die Anfang nächsten Monats erscheinende erste Nummer der

Deutschen Litteraturzeitung

erbitten wir uns möglichst bald; wir ver- senden dieselbe in 3000 Exemplaren und berechnen die gespaltene Zeile mit 20 M .

Beilagen berechnen wir mit 12 M , bei der ersten Nummer jedoch mit 30 M .

Berlin, 13. August 1880.

Weidmannsche Buchhandlung.

Lehrmittel-Ausstellung in Lyck.

[38021.]

Am 5. und 6. October findet hier eine Lehrer-Conferenz (6 Kreise) statt, die voraussichtlich von mindestens 200 Schülern be- sucht werden wird. Ich bin vom Comité er- sucht, eine Ausstellung von Lehrmitteln und pädagogischer Literatur zu veranstalten. Zu diesem Behufe ersuche ich, mir Kataloge, Pros- spekte und Wahlzettel über neue Volksschul- Literatur und Lehrgaben schreinig einzenden, aber zugleich mir durchaus keine berechne- ten Zusendungen unverlangt machen zu wollen, da solche gänzlich unberücksichtigt blei- ben werden und Remission nur nach vorheriger Deckung meiner sämtlichen Spesen erfolgen kann.

Lyck, August 1880.

Emil Wiebe.

Geschäftsbedingungen.

[38022.]

Meine Verlagsartikel liefere ich, soweit dieselben nicht Baartikel sind, fest in halbjährlicher Rechnung.

A condition

liefere ich unter folgenden Bedingungen:

Alles, was vom 1. Januar bis 30. Juni geliefert wird, wird, wenn es nicht bis zum 1. September desselben Jahres remittirt ist, für fest notirt und ist Michaelismesse ohne Ueber- trag zu zahlen.

Alles, was vom 1. Juli bis 31. December geliefert wird, wird ebenfalls, wenn es nicht bis zum 1. März des nächsten Jahres remittirt ist, für fest notirt und ist Ostermesse ohne Ueber- trag zu zahlen.

Disponenden gestatte nur auf rechtzeitige vorherige Anfrage.

Ich werde mich vorkommenden Fällen auf diese, drei Mal erlassene Anzeige berufen.

Görlitz, im August 1880.

C. A. Starke's Verlag.

Schweizer. Annonen-Expedition

Orell, Füssli & Co.,

Zürich — Basel — St. Gallen

Bern.

[38023.]

Wir empfehlen uns den Herren Ver- legern zur Vermittlung ihrer

Annonen für die Schweiz

und sind in der Lage, denselben bei Zu- wendung ihrer Gesamtaufträge ganz be- deutend ermässigte Preis-Offerten zu machen. Die Beifügung von Sortiments- firmen je für die betreffenden Städte wird genau nach Vorschrift angeordnet. — Zeitungskataloge und Kostenvoranschläge gratis.

Insertions-Aufforderung.

[38024.]

Am 15. September c. erscheint im 5. Jahr- gange in meinem Verlage:

Die Reform.

Zeitung für das freisinnige Judenthum.

Redacteur: Dr. G. Schreiber,

Rabbiner in Bonn,

in einer sehr starken Auflage, welche nach allen grösseren Städten Deutschlands versendet wird.

Bücheranzeigen ic. aller Art finden in diesem, bereits anerkannten Blatte eine sehr weite Verbreitung und haben die nachhaltigste Wirkung.

Ich bitte daher um gef. Benutzung, zumal ich für die 4gesp. Zeile nur 25 M berechne und entsprechenden Rabatt gewähre.

Recensionseemplare einschlägiger Bücher, welche eine eingehende, von nur tüchtigen Männern herrührende Kritik erfahren, bitte ich, bis längstens 5. September direct an mich senden zu wollen.

Berlin, Wilhelmstraße 124.

Wilhelm Ihleib.

Die Monatsschrift für Deutsche

Beamte

empfiehlt sich durch ihre weite Verbreitung in den Kreisen der Beamten, Geistlichen und Lehrer zur

wirksamsten Verbreitung literarischer Anzeigen.

Insertions-Gebühr pro gespaltene Petitzelle

30 M .

Rabatt bei 1 maliger Insertion 15%, bei Wiederholungen erhöhte Vergünstigungen. Bei- lagegebühr für Prospekte ic. nach Vereinbarung.

Gef. Aufträge für das am 15. jeden Monats erscheinende Heft bis 10. des betr. Monats möglichst direct erbeten.

Grünberg i/Schl.

Friedr. Weiß's Nachf. Separat-Cto.

(Hugo Söderström.)

Postspacket-Adresskarten

[38026.] mit Firma nach amtlicher Vorschrift, auf bestem Carton in sauberer Ausführung:

1000 St. 2000 St. 5000 St. 10,000 St.

4 M 75 M . 9 M. 21 M. 40 M.

Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik u. Buchdruckerei

Oskar Sperling in Leipzig.

Jugendsschriften

in zurückgesetzten Exemplaren.

[38027.]

Aus einem gangbaren Jugendsschriftenverlag sind einige Tausend Bände von zusammen ca. 100 verschiedenen Artikeln, welche theils äußerlich tamponiert, theils im Innern an den Rändern vergilt sind, en bloc zu verkaufen. Reflectenten wollen ihre Adressen unter M. & E. an die Exped. d. Bl. einsenden.

[38028.] Der Verlag zweier in mehreren Auflagen abgesetzten, gediegenen Erzählungen für die Jugend, jedes Bändchen mit 6 Buntdruckbildern geschmückt, ist sammt Steinen sehr billig zu verkaufen, da deren Verlag nicht zur Ge- schäftsrichtung passt. Vorräthe sind nicht, Nach- fragen nach Exempl. aber stets vorhanden. An- fragen sub M. J. M. durch die Exped. d. Bl.

Antiquarische Kataloge.

[38029.]

Handlungen, welche unsere regelmässig erscheinenden antiquarischen Kataloge, ent- haltend hauptsächlich skandinavische Lite- ratur, zu erhalten wünschen, belieben gef. Bestellungen einzusenden.

Stockholm, im August 1880.

Klemming's Antiquariat.

Zur gef. Beachtung!

[38030.]

Um Irrungen, die vorgekommen, für die Zukunft vorzubeugen, bringe ich auch an dieser Stelle zur gef. Kenntniss, dass die Annahme von Inseraten, sowie die Meldung von Novitäten für meinen diesjährigen

Weihnachts-Anzeiger

bis 1. October c. erfolgen kann.

Münster, 15. August 1880.

Heinr. Schöningh.

[38031.] Für freundl. Mittheilung der jetzigen Adresse des

Hrn. Capellmeister Georg Riemenschneider, zuletzt am Woltersdorff-Theater in Berlin, wäre ich sehr dankbar.

Bayreuth, 18. August 1880.

Carl Giessel.

[38032.] Den Herren Verlegern belletristischer Werke zur gef. Notiz, dass Inserate in Nr. 2 meiner Zeitschriften „Deutsches Dichterheim“ und „Edelweiß“, die in Auflage von zusammen 2000 Expl. am 8. September zur Ausgabe ge- langen, von ganz besonderem Erfolge sein dürften, da beide poetische Fachblätter sind. Der Preis für die einmal gespaltene Zeile beträgt 30 M no- baar; bei Wiederholungen 20% Extra-Rabatt.

Hochachtungsvoll

Dresden-Strießen, den 20. August 1880.

Paul Heinze's Verlag.

[38033.] Wegen stetig sich steigernden Augen- leidens und voraussichtlicher gänzlicher Er- blindung wünscht der Redacteur und Eigen- thümer des „Weingrossist“ das Blatt zu verkaufen. Reflectenten belieben sich gef. an Th. Bonte in Sudenburg-Magdeburg wegen näherer Auskunft zu wenden.

Eichés in Kupfer

der Abbildungen aus dem Unterhaltungs- blatte der

Illustrierten Frauen- Zeitung

werden zum Preise von 15 M für den \square Em. abgegeben.

Auf Wunsch werden die bis jetzt erschie- nenen sieben Jahrgänge des Blattes zur Aus- wahl gefandt.

Ausländische Eiché-Agenturen wollen sich mit mir direct in Verbindung setzen.

Berlin W., Potsdamer Str. 38.

Franz Lipperheide.

Für Verleger!

Nachdem wir unsere Druckerei bedeutend vergrößert und mit den neuesten Maschinen ausgerüstet haben, empfehlen wir uns den Herren Verlegern für alle Druckarbeiten unter Zu- sicherung brillantester Ausführung, conlantester und billigster Bedienung.

W. Delmano'sche Buchdruckerei
in Stolp i/Pomm.

Schulz, Adressbuch 1881.

[38036.]

Sämtliche Circulare mit Formular zur Berichtigung des

Adressbuch für den Deutschen Buchhandel 1881

wurden heute direct an die hiesigen Herren Commissionäre zur Weiterbeförderung an ihre Committenten abgegeben.

Sollte jedoch eine oder die andere Handlung solches in der gewöhnlichen Zeit nicht empfangen, so bitte ich um gefällige schleunige Anzeige, damit die noch rechtzeitige Nachsendung, im Fall das Circular verloren gegangen wäre, sofort bewerkstelligt werden kann.

Um dem Wunsche des Herrn W. Lambeck in Thorn (vide Börsenbl. Nr. 171) und anderer werther Collegen zu entsprechen, ersuche ich gleichzeitig die geehrten Herren Verleger so freundlichst wie dringend, auf dem diesjährigen Formular genau anzugeben:

"ob sie ihren Verlag in Leipzig ganz oder theilweise ausliefern lassen, was im ersterem Falle mit „a“, im zweiten Falle mit „at“ zu bezeichnen wäre“, und hoffe im einzelnen wie allgemeinen Interesse auf allseitige Berücksichtigung dieser Neuerung.

Ferner mache ich bekannt, dass neue Firmen nur nach den bestimmten Grundsätzen der Redaction aufgenommen werden, und zwar, wenn deren Inhaber:

1) ein vollst. Etablissements-Circular in der gewöhnlichen Form (wenn möglich m. Veröffentlichung der Zeugnisse) besonders oder im Börsenbl. f. d. Deutschen Buchh. erlassen haben u.

2) einen Commissionär in Leipzig besitzen; die „einfache Namensnennung“ einer Firma mit Ortsangabe, was neuerdings von einigen Herren Commissionären pr. Karte oder im Börsenbl. zu geschehen pflegt, genügt durchaus nicht, und müssen auf diese Weise in den Buchh. eingeführte Firmen vorläufig unberücksichtigt bleiben. — Ausnahmen und Rücksichten finden nicht statt.

Der allgemeinen u. prompten Rücksendung des obigen Formulars (nicht des Circulars) entgegensehend zeichne

Achtungsvoll und ergebenst

Leipzig, 11. August 1880.

Otto Aug. Schulz.

[38037.] Alle Annoncen

sowohl für politische Zeitungen, Provinzialblätter als für Fachzeitschriften werden ohne Kosten erhöhung am billigsten und promptesten befördert durch die Zeitungs-Annoncen-Edition von

Rudolf Mosse, Leipzig.

Zeitungsvorzeichniss (Insertionstarif) sowie Kostenanschläge gratis und franco.

Bei buchhändlerischen Aufträgen erhöhter Rabatt.

[38038.] In Buchhändlerlage wird zu Ostern 1881 Parterre und 1. Etage nebst Garten, wenn möglich auch Niederlagsräume, zu mieten gesucht. Miethpreis ca. 2000 M. per anno. Adr. unter „Mieth-Gesuch“ durch gef. Vermittelung der Exped. d. Bl.

Correspondent-Gesuch.

[38039.]

Für ein angesehenes Londoner Haus suche ich einen Correspondenten, der befähigt wäre, wöchentliche Fach-Berichte in englischer Sprache über wichtige Vorgänge im deutschen Buchhandel und den verwandten Geschäftszweigen, sowie über die Buchbinder-Austellung in Wien zu liefern. Gefällige Offerten in deutscher und englischer Sprache erbittet direct

Leipzig, August 1880.

Franz Wagner.

Amerikanische und englische Photographieen

[38040.] in grösster Auswahl halten wir stets auf Lager. Handlungen in grösseren Städten und Badeorten offeriren wir regelmässige Ansichts-Sendungen direct zu billigsten Preisen auf briefliche directe Bestellung von

William Luks,

London, Covent Garden, Bedford Street 14.

Lehrmittel-Ausstellung.

[38041.]

Der Mecklenburgische „Landes-Lehrer-Verein“, welcher vom 29. September bis 1. October a. c. seine Hauptversammlung in Parchim abhält, beabsichtigt, damit eine Ausstellung von Lehrmitteln für die Gebiete der Geographie und Naturwissenschaften zu verbinden.

Verleger, welche geneigt sind, ihre Erzeugnisse auszustellen, wollen sich deshalb unter Mittheilung ihrer Bedingungen und Einsendung eines Verzeichnisses des ausgestellten Verlags gef. umgehend direct wenden an

Parchim, den 18. August 1880.

H. Wehdemann's Buchh.

Berlags-Kataloge!

[38042.]

Berleger von illustrierten Prachtwerken, Kupferstichen und Photographien ersuche ich um gefällige Einsendung ihrer Kataloge, Prospekte ic. Breslau.

Bruno Richter.

C. G. Theile, Commiss.-, Sortim.- u. Verlagshdlg. in Leipzig, Königsstr. 12, (gegr. 1. Januar 1872)

übernimmt unter exakter und billiger Ausführung Commissionen sowie Auslieferungsläger, — besorgt auch Baarsortiment zu geringem Provisionssatze.

[38044.] Hoffmann & Ohnstein in Leipzig offeriren:

Glieder aus den beiden Heften des Champanierschaums und der Fächer-Bibliothek, die sich zu Illustrationen von Wolfs-Kalendern ic. vorzüglich eignen. Den □ Entm. berechnen wir mit 10 % und geben bei grösseren Aufträgen 10% Rabatt.

[38045.] Eine Gedichtsammlung oder ein anderes Werk classischen Inhalts, welches event. mehrere Bde. stark sein kann, suche ich in einigen Hundert Exemplaren billigst zu kaufen.

Berlin S., Prinzenstraße 54.

Selmar Hahne.

Mittelrheinischer Gauverband jüngerer Buchhändler.

[38046.]

Zu unserem am 5. Septbr. d. J. in Auerbach a. d. B. im Gasthaus zur Post stattfindenden 5. Stiftungsfeste erlaubt sich der unterzeichnete Vorstand die Herren Collegen hiermit freundlichst einzuladen.

Die Feier beginnt um 1 Uhr mit einem gemeinschaftl. Mittagsmahl; während desselben findet die Festrede statt, der sich dann musikalische und declamatorische Vorträge anreihen. Gef. Anmeldungen werden bis längstens 1. Septbr. c. an den Schriftführer erbeten.

Der Vorstand:

Heinrich Pallmann,
in K. Th. Bölder's Antiquariat in Frankfurt,
Vorsitzender.

J. A. Thomas,
bei Victor von Fabern in Mainz,
Schriftführer.

[38047.] **Der****Pestalozzi-Verein der Provinz Sachsen**

hält hier selbst am 28. u. 29. September c. seine Generalversammlung. Bei dieser Gelegenheit soll eine Ausstellung von Schulbüchern und Lehrmitteln veranstaltet werden. — Handlungen, welche geneigt sind, sich an dieser Ausstellung zu beteiligen, wollen sich umgehend mit Unterzeichnetem in Verbindung setzen.

Achtungsvoll

Wernigerode, 24. August 1880.

Max Finsbein.

[38048.] Bitte um Angabe des jetzigen Besitzers der Holzstücke zu
8 Illustrationen zu Wetherell, die weite, weite Welt. Leipzig bei Friedlein, 1853. kl. 8.

oder mangels dessen um gef. Lieferung 1 Expl. genannter Illustrationen gegen baar an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

Albert Bonnier, Verlagshandlung in Stockholm.

[38049.] **Warnung**

vor Colporteur F. Schmelting aus Freiburg, reisend auf Hauber's Gebetbuch.

A. Neubert'sche Buchhdlg. in Ludwigsburg.

[38050.] Die Herren Verleger von Werken über „Purpurfarbe“ ersuchen um gef. Einsendung eines Expl. à cond. resp. Angabe von Titel und Preis.

Hamburg. Gassmann'sche Sort.-Buchhdlg.
(Frederking & Graf).

[38051.] Für eine grössere literarische Arbeit, betitelt:

„Gastronomisch-culinarische Studien“

wird ein

Verleger gesucht.

Franco-Offerten sub Y. 2313. befördert Rudolf Mosse in München.

[38052.] Unverlangte Zusendungen von Kinder- u. Jugendschriften, sowie Kalendern für 1881 werden dringend verbeten.

Bedarf wähle ich.

Torgau, den 18. August 1880.

Friedr. Jacob.

Berth. Siegismund,*Fabrik-Papierlager**Leipzig — Berlin S. W., Kochstrasse 30.*

[38053.] Bei Bedarf von

Werkdruckpapieren mit u. ohne Holzbeimisch., Kupferdruckpapier, Post- und Schreibpapier, Holländischem Büttelpapier „van Gelder“, Farbigen Umschlag- und Prospectpapieren, Zeitungspapier u. s. w.

bitte ich meine Firma zur Einsendung von Probekarten zu veranlassen, beste und billigste Ausführung gef. Bestellungen zusichernd.

Buchdruckerei Eugen Grosser*in Berlin.*

Dampfbetrieb; Buchbinderei; Xylographie; Werke; Accidenzen.

Nur auf Verlangen!

[38055.]

In Kürze erscheint Katalog V, enthaltend:

I.) Freimaurerei. II.) Rosenkreuzer-Orden.

III.) Illuminaten- und Jesuitenorden.

IV.) Tempelherrenorden. Ritterwesen.

Diesen splendid ausgestatteten Katalog von 546 Nrn. mit literarischen Notizen und wichtigen Bemerkungen u. A. m. versenden wir nur auf Verlangen an Handlungen, die sich für unsere Special-Kataloge thätig verwenden wollen.

— Minimal-Rabatt 15%! —

Kössling'sche Buchhdg. (Gustav Wolf) in Leipzig.

[38056.] Für eine Zeitung suchen wir eine wöchentlich erscheinende Zeitschrift belletr. und allgemeinen Inhalts als Gratisbeilage zu beziehen.

Wir bitten um directe Einsendung von Offerten und Probenummern.

Leipzig, Thalstrasse 13.

Licht & Meyer.

[38057.] Ich bitte, für den Verkehr mit mir zu beachten, dass ich bis zum 4. Sept. zu meiner Erholung von Leipzig abwesend bin.

Julius Krauss.

**Gesammt-Katalog
des deutschen Buchhandels.**

[38057.]

Ich bitte, die Absendung der Verlags-Manuscripte nicht bis in die „drode“ Zeit verzögern, sondern thunlichst bis Mitte September erledigen zu wollen!

Um wegen der nöthigen Vollständigkeit jedes Bedenken zu heben, werde ich, bevor ein Band zur betr. Druckerei abgeht, die Namen der Firmen, deren Kataloge in demselben zu stehen kommen, im Börsenblatt veröffentlichen, sodaß sich Jeder vorher von der Vollständigkeit überzeugen, und falls er sie ungenügend findet, darnach richten kann!

Ich hoffe mit dieser Erklärung alle Bedenken in dieser Beziehung schwinden zu machen, und bitte jeden einzeln Herrn Collegen für sich thatkräftig handeln und nicht zuwarten zu wollen. Carpe diem! Es kann nicht jeder der Letzte sein.

Münster.

Adolph Russell.**Packpappen,**beste zähe und glatte Waare,
Ersatz für braune Lederpappen,
jedoch bedeutend billiger.Lager in verschiedenen Stärken und Formaten bei **Edm. Obst** in Leipzig, Rossplatz 13.

[38059.] Meine für den Großbetrieb eingerichtete Buchbinderei empfiehle den Herren Verlagsbuchh. von Berlin u. Norddeutschland zur ges. Benutzung. Bei sorgfältiger Ausführung notire Leipziger Preise. Bei gröheren Ausl. ließere künstlerisch ausgeführte Originalplatten.

Refer. von bedeutenden Berliner Firmen. Kleinere Probe-Aufträge ließere zu Partie-Preisen. Um Unterstützung für mein Unternehmen am hiesigen Platz erucht

J. Kolbe,
Berlin, Friedrichstr. 9.**Local-Veränderung.**

[38060.]

Mein Commissions- u. Kunstverlags-Geschäft verlegte ich von heute ab nach

Goethe-Strasse Nr. 2.

(Eingang in der Theater-Passage rechts), in welchem Hause sich bereits mein Kunstsortiment befindet.

Leipzig, am 10. August 1880.

Hermann Vogel.[38061.] **H. Seidler** in Berbst bittet Verleger von Werken über „Simulation der Krankheiten“ um umgehende Zusendung eines Exemplars à cond., resp. baar mit Remissionsberechtigung.**Alex. Stange, Xylogr. Atelier.**

[38062.] Leipzig, Alexanderstr. 34.

W. Jordan's Nibelunge.

I. Sigfridsage. II. Hildebrant's Heimkehr.

a) Grosse Oct.-Ausg. 4 Bde. b) wohlf.

[38063.] Ausg. 2 Bde.

Bei fehlender näherer Bezeichnung wird die wohlf. Ausg. complet: I. u. II. geliefert.

Frankfurt a/M. **W. Jordan's** Selbstverl.
(Leipzig, F. Volekmar.)[38064.] Die neuen **Holl.-Inhaltsverlä-**
rungen liefert sehr billig **Oskar Leiner** in Leipzig.[38065.] Schulstahlfedern 35 2 u. Alum.-
Stahlf. 50 2 pr. Groß bei **Großmann** in Leipzig.

[38066.] Tintenfabrik Paul Streb in Gera.

Familien-Nachrichten.**Elisabeth Jacobi**
Theodor Leibing

[38067.] Verlobte.

Leipzig, 20. August 1880.

Inhaltsverzeichniß.

| | | | | | |
|---------------------------------|----------------------------|--------------------------------|------------------------------|--------------------------------|-------------------------------|
| Allt in G. 37949. | v. Deder 37997. | Hoene 38019. | Luchhardt'sche Verl. 37902. | Richter in Bri. 38042. | Strelle 38009. |
| Umtsgericht Büdberg 37880. | Delmanzo in Stolp 38035. | Hübischer in B. 37918. | Lufs in London 38040. | Richter in B. 37894. | Teich in G. 37987. 37991. |
| Unnonne 37883—89. 37998 | Deffen & R. 37901. 37958. | Hug in G. 37986. | Luppe 37964. | Rieder in G. 37926. | Theile 38043. |
| — 38000. 38007—8. 38011 | Deubnet in W. 37946. | Hühn 37968. | Mater 38004. | Russell 38057. | Toeplich & D. 37940. |
| — 14. 38027—28. 38033. | Dobberfe & Sch. 37920. | Jastrow 37914. | Mailonneuve & C. 37924. | Schiefer 37943. | Trautwein 37963. |
| 38038. 38051. | Eyraud 37981. | Jacob 38052. | Mayer & W. 37929. | Schlegel 37983. 37994. | Bandenhoef & R. 37906. |
| Instalt. Liter., in Frb. 37921. | Faber in W. 37910. | Jacobien & C. 37935. | Weißner, O., in Q. 37898. | Schmidt in B. 37908. 37911. | Belhagen & R. 37897. |
| 37962. 37970. | Festenrath 37881. | Jenni 37966. | Michels 37939. | Schmidt & C. 37982. | Bogel, O., in Q. 38060. |
| Arnoldische Buchh. in D. 37917. | Finkbein 38047. | Jordan's E.-B. 38063. | Mitscher & R. 37984. | Schönigh in W. 38030. | Boldmar 38017. |
| Asher & C. in B. 37950. | Floessel 37936. | Johleb 38024. | Möhr in L. 37900. | Schubert & S. 37942. | Borjt.d. Mittelrhein.Gauverb. |
| Baer & C. in G. 37958. | Gagmann'sche Sort. 37923. | Kanis 38003. | Morckel 37893. 37977. | Schulz & C. 37961. 38006 | j. Buchb. 38046. |
| Bauer in B. 37941. | 38050. | Kan 37899. 37903. | Morgenstern 38001. | Schulz, O. W., in L. 37891. | Wagner in Q. 38039. |
| Benda in E. 37976. | Gemeinhardt 37995. 38015. | Kirchhoff & W. 37948. | Mosse in Pe. 38037. | 38036. | Wallishausser 37922. |
| Bergas 37993. | Georg in B. 37983. | Klemm, O., in L. 37890. 37915. | Mühlmann 37973. | Schuster 37909. | Wehdmann 37951. 38041. |
| Betschinger & C. 37974. | Gerold & C. 37934. | Klemming 38029. | Reubert 38049. | Seemann 38018. | Weidmann 38020. |
| Besser in B. 37955. | Gerichel in St. 37959. | Knies'sche Buchb. 37971. | Reupert 37972. | Senn 37932. | Weiß's Nachr. in G. 38025. |
| Bette 37904. | Giesse 38031. | Kolbe in Berlin 38059. | Riemann 37957. | Segismund 38053. | Werther in R. 37912. |
| Bielefeld 37953. | Greif 37919. | Koehler, R. F., in Le. 37969. | Rübling, Gebr. 37979. | Sperling O., in Leipzig 38026. | Westermann & C. 37990. |
| Bon 38010. | Grosse in C. 37944. | Köppen 37931. | Rutt 37956. | Stahn 37892. | Wiebe in L. 38021. |
| Bonnier in St. 37989. 38048. | Großer in B. 38054. | Köhling 38055. | Obst in Leipzig 38058. | Stange in Leipzig 38062. | Winter in Ch. 37927. |
| Bogen 37960. | Großmann in B. 38065. | Kriebel 37990. | Orell, F. & C. 37905. 38023. | Starke 38022. | Wittwer 37947. |
| Brandes 37945. | Hahne in B. 38045. | Laupp 37916. | Pabst in D. 37978. | Staudte 37882. | Wohlgemuth 37896. |
| Brill in B. 37937. | Heinze in D. 37881. 38032. | Leibing in Leipzig 38067. | Probst 37952. | Staudinger 37992. | Wölker 37925. |
| Brockhaus 37954. | Hinzen 37965. | Leiner 38064. | Puttlammer & R. 37988. | Stephanus 37967. | v. Bahm 37985. |
| Cotta 37895. | Hoffmann in B. 38002. | Le Soubier 37913. | Nabell 37907. | Stilke 38016. | Seidler 38061. |
| Cras & G. 38005. | Hoffmann & D. 38044. | Licht & W. 38056. | Rentel 37980. | Strelle 38066. | Zimmermann in L. 37975. |
| Cras & G. 38005. | Homann in D. 37928. | Lipperheide 37996. 38034. | | | |

Berantw. Redacteur: Jul. Krauss in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.